

Sektionsmitteilungen 04/18

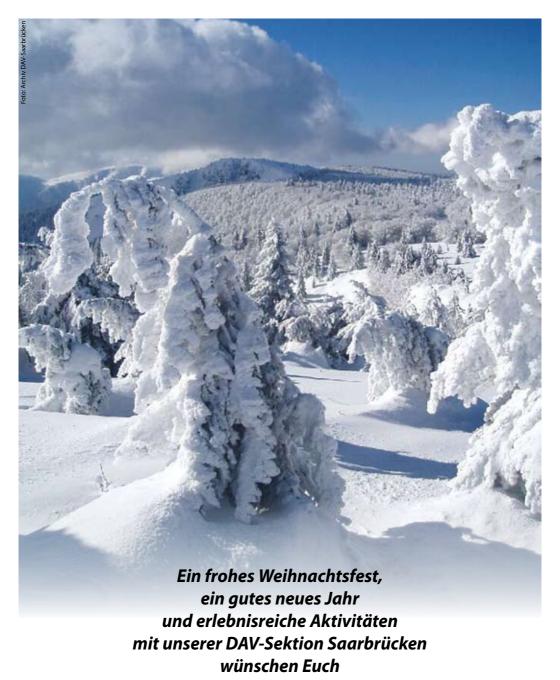
# Sektion Saarbrücken des Deutschen Alpenvereins

Wir sind mit neuem Design wieder online!
Einfach mal

Einfach mai reinklicken!

95. Jahrgang | Nr. 4 | Dezember 2018

dav-saarbruecken.de



Vorstand, Redaktion und das Team der Geschäftsstelle

# NEUES VOM VORSTAND



# Liebe Sektionsmitglieder,

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende, ein Jahr mit vielen Turbulenzen und Schreckensnachrichten in der Welt. Aber es brachte auch viele tolle Momente. Vielleicht hat man deshalb das Gefühl, dass das Jahr nur so vorbeigerauscht ist. Auf jeden Fall gab es auch in diesem Jahr für uns als Vorstand wenige "Zeitinseln" für Ruhe, Besinnlichkeit und eigene Aktivitäten.

Für die Unterstützung und das Engagement für die Sektion sagen wir an dieser Stelle ALLEN, die sich hierfür Zeit genommen haben ein HERZLICHES DANKE. Denn hinter jeder Aktion und jedem Angebot - ob in der Verwaltung unserer Sektion oder im operativen Bereich - stehen Ideen und das Engagement von Leuten mit der Bereitschaft, sich ehrenamtlich einzubringen. Vielleicht müsste man sogar viel öfter "DANKE" sagen, denn die ehrenamtliche Arbeit wird allzu oft unterschätzt und nicht ausreichend gewürdigt.

So wurden in den Sektionsmitteilungen die Situation des ehrenamtlichen Engagements und die Übernahme von Verantwortung in Ehrenämtern bereits mehrfach thematisiert. Bei der nun anstehenden Mitgliederversammlung ist neben den Beiratsmitgliedern (dazu gehören auch die derzeit nicht personalisierten Ämter des Hüttenwartes und des Wegewartes) auch der geschäftsführende Vorstand (1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender und Schatzmeister) neu zu wählen. Leider haben sich bisher noch keine Interessenten für die vakanten Ämter gemeldet und die Zeit wird knapp!! Der Vorstand hat seit den letzten Wahlen eine Vielzahl von Problemen bewältigt und es ist für uns - auch unter geänderten Rahmenbedingungen - nicht mehr zu schaffen.

Ohne Vorstand ist die Sektion jedoch nicht handlungsfähig, d.h. wir müssen in der Mitgliederversammlung einen neuen geschäftsführenden Vorstand wählen, sonst steht zu befürchten, dass die Sektion auf die Auflösung zusteuert. Der Rücktritt des geschäftsführenden Vorstandes wurde bereits mehrfach für die nächste Mitgliederversammlung angekündigt, so dass die Sektion seit einiger Zeit weiß, dass diese Ämter neu zu besetzen sind.

Wegen der für den Vorstand und den Hüttenwart bestehenden Anforderungen im Bereich der Saarbrücker Hütte wurden TOP 7 und 8 vor die Neuwahlen gestellt, damit der neue Vorstand Kenntnis hat, welche Aufgaben in den nächsten Jahren auf ihn zukommen.

Wie bereits mitgeteilt, bestehen grundsätzlich drei Varianten, wie künftig mit der Hütte weiter verfahren werden kann: von der Abgabe der Hütte, der Unterstützung durch den DAV Bundesverband in unterschiedlich hohem (abstufbarem) Umfang bis zur Beibehaltung des Status quo. Nähere Erläuterungen siehe auch in den zusätzlichen Informationen zum Investitionsbedarf für die Saarbrücker Hütte und zu den Möglichkeiten der Unterstützung durch den DAV-Bundesverband in diesem Heft. Die dort genannten Grundlagen liegen in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Bei entsprechender Abstimmung können TOP 7 und 8 auch nach den Neuwahlen erörtert werden. Im Rahmen der Tätigkeitsberichte wird auch die Hüttenabrechnung für das Jahr 2018 dargelegt.

Soweit die Bereitschaft besteht, sich in einem der Ämter zu engagieren, ergeht an dieser Stelle die Einladung, sich bei einem Mitglied des Vorstandes zu melden und an der nächsten Sitzung des Beirates (dies ist das beratende Gremium für den Vorstand in allen Vereinsangelegenheiten, dem alle Leiter der einzelnen Abteilungen der Sektion und die Referenten angehören) am 20. Februar 2019 teilzunehmen. Interessenten für die Tätigkeiten bitten wir dringend, sich so früh wie möglich mit uns in Verbindung zu setzen; gerade den Mitgliedern, die im Vorstand mitarbeiten wollen, sagen wir jede uns mögliche Unterstützung zu.

Dass die jetzige Situation nichts Neues für die Sektion ist, zeigen Beiträge über viele Jahre in den Mitteilungsblättern der Sektion. Darin wird immer wieder zu einer stärkeren Teilnahme an der Mitgliederversammlung aufgerufen und einem stärkeren Besuch der Saarbrücker Hütte...allerdings ohne dass sich bis heute was geändert hat. Beispielhaft haben wir auf der nächsten Seite einen Auszug aus einer Sektionsmitteilung vom April 1973 abgedruckt. Dr. Scheib stellte auch seinerzeit schon dar, dass die Sektion durch einen eklatanten Mangel an Engagement in der Breite an den Rand der Existenzfähigkeit gekommen war und dass es "brannte". Vieles aus seinem Aufruf könnten wir heute fast wortgleich übernehmen.

Das Ergebnis dieses Aufrufes war, dass zur Mitgliederversammlung immerhin fast 10 % der Mitglieder kamen. Wir haben ausreichend Plätze reserviert!

Durch Recherche ist jedenfalls klar, dass die meisten Probleme, insbesondere bzgl. der Saarbrücker Hütte, schon lange bekannt sind und dass es nun gilt, diese zu lösen. Die vorliegende Bestandserhebung, die Energiestudie und der technische Bericht Abwasserentsorgung für die Saarbrücker Hütte sowie die in der Mitgliederversammlung 2018 präsentierte Kostenzusammenstellung liegen in aktualisierter Form in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Den Sektionsmitgliedern und dem neuen Vorstand liegt damit heute eine gute Geschäftsgrundlage vor, so dass die Finanzplanung und der Investitionsbedarf für die nächsten Jahre absehbar erkennbar sind. Im Nachgang zu den kontroversen Diskussionen in der Mitgliederversammlung 2018 müssen im März 2019 in der Mitgliederversammlung Entscheidungen erfolgen.

Auch für unsere Sektionsveranstaltungen werden Mitglieder gesucht, die verantwortlich die Leitung für die Veranstaltungen an Ostern, im Sommer und an der Sonnwendfeier übernehmen, damit diese weiterhin stattfinden können.

Wir wünschen Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und der Sektion einen guten Start in die nächsten Jahre

Der Vorstand



# Saarbrücker Hütte / Silvretta

www.saarbrueckerhuette.com www.montafonrunde.at Tel.: 0043 5558 4235 Hüttenwirte: Stefan und Tanja Schöpf A-6553 GALTÜR, Galtür 19c info@saarbrueckerhuette.com

Während der Hüttenöffnungszeiten per Mail nicht erreichbar, nur Telefon oder Fax

# **BEWIRTSCHAFTET WANN?:**

Winter: 12.04. - 28.04.2019

Sommer: 30. Juni bis 24. Sept. (je nach Wetterlage)

# Bargeldlose Bezahlung ist nicht möglich!

**Hüttenwart:** N.N. **Wegewart:** N.N.

# SAARBRÜCKER HÜTTE



Übernachtungsgebühren: (in €)

<b>.</b>	Mitglieder	Nichtmitgl.
Zweierzimmer: Erwachsene Junioren (19 -25 Jahre) Jugend (7- 18 Jahre) Kinder (bis 6 Jahre)	15,00 15,00 12,00 6,00	25,00 25,00 22,00 12,00
Mehrbettzimmer: Erwachsene Junioren (19 -25 Jahre) Jugend (7- 18 Jahre) Kinder (bis 6 Jahre)	12,00 12,00 9,00 6,00	22,00 22,00 19,00 12,00
Matratzenlager: Erwachsene Junioren (19 -25 Jahre) Jugend (7- 18 Jahre) Kinder (bis 6 Jahre)	8,00 7,00 6,00 0,00	18,00 17,00 16,00 0,00

Winterraumtarif:

Frühstück und Abendessen: 31.00 €

······································		
Erwachsene	10,00	20,00
Junioren (19 -25 Jahre)	8,00	18,00
Jugend (7- 18 Jahre)	5,00	15,00
Kinder (bis 6 Jahre)	0,00	0,00

Dieser Wintertarif enthält bereits den Brennholzbeitrag und den Infrastrukturbeitrag zur Nutzung der Selbstversorgerräumlichkeiten.

# AUSZUG AUS DEM MITTEILUNGSBLATT NR.2 / 1973



# Auszug aus dem Mitteilungsblatt Nummer 2 vom April 1973 des Alpenverein und Skiclub Saarbrücken auf Seite 1 "Randbemerkungen zum Vereinsleben – Aus der Psychologie unserer Zeit" des 1. Vorsitzenden Dr. Scheib

"...daneben stehen so übriggebliebene alte Vereine, wie wir halt als Alpenverein einer sind, und die es in deutschen Landen an anderen Orten auch noch gibt. 900 (heute über 2000) Mitglieder – und die sollen nun ehrenamtlich betreut werden ohne Unkostenerstattung, ohne Romantik, es bleibt ganz einfach eine Menge Arbeit zu tun. Es sind 1 bis 2 %, die sich hier einsetzen, ihre ganze Freizeit opfern. Soweit ich mich umhöre, haben nun diese Mitglieder langsam auch die Nase voll und wollen entlastet – besser gesagt abgelöst werden. Es sollen andere "Dumme" weitermachen. Wir haben einmal herumgefragt. Es finden sich aber leider diese "Dummen" nicht, die einen neuen Vorstand bilden wollen.

Nun frage ich Sie, meine 900 Damen und Herren, wie soll es weitergehen? Dieses Mal hat die Generalversammluna (heute Mitaliederversammluna) das Wort. Sie soll die Zukunft unseres Vereins entscheiden. Die einzelnen Gruppen leben ja ganz gut. Skischule und Jugend sind am Geschäft interessiert, Wandern und Bergsteigen machen immer noch Freude, aber die Interesselosiakeit an der gesamten Gemeinschaft ist erschreckend. die Zuwendung sinkt von Jahr zu Jahr. Keiner hat Lust und Zeit, die Organisation mitzutragen. Die Mitglieder des erweiterten Vorstandes haben mangels Beteiligung mehrere Aufgabenbereiche. Jeder im Verein will nur nehmen, keiner will geben. Vorläufig lief es immer noch nach dem Motto: "Es wird sich noch ein anderer finden, der es tut."

Ein Verein ist auch eine Interessengemeinschaft. Als unser Verein gegründet wurde, waren die Mitglieder aufeinander angewiesen, um ihre Bergfahrten ausführen zu können. Damit sind die ermäßigte Bahnkarte oder die Mitnahme im Auto oder die eigenen erfahrenen Kameraden gemeint. Heute ist alles anders: Man setzt sich ins eigene Auto, hat Geld für ein gutes Hotel in den Alpen oder geht in die Hütten hoch, die von nützlichen "Idioten" in Ordnung gehalten werden.

Man etabliert sich bei einem Sportgeschäft oder beim DAV-München oder mietet einen Bergführer. Man will für sein gutes Geld bedient werden. Die Gemeinschaft wird nicht mehr gefragt – weil sie nicht mehr nötig ist....

Diese Entwicklung schreitet schneller voran, als Sie es meinen. Früher haben wir einen großen Anteil der Arbeiten in unseren Hütten selbst ausgeführt. Es gab Arbeitsfahrten mit 40-50 Teilnehmern. Bei der letzten Arbeitsfahrt waren es nur noch zwei Männekens. Die Arbeiten müssen bei Handwerksfirmen zu kaum erschwinglichen Preisen bestellt werden. Die Jahresbeiträge reichen dazu bei weitem nicht aus. Wenn die heutigen "Ehrenamtlichen" ihren Dienst quittieren, steigt die Lawine der Ausgaben weiter. Eine vollbeschäftigte Kraft in der Geschäftsstelle scheint uns unvermeidbar.

Die Generalversammlung soll nun Stellung nehmen und soll entscheiden. Wir sehen drei Alternativlösungen:

- Melden sich weitere ca. zehn Ehrenamtliche, und es läuft alles wie in den vergangenen Jahren (bisher ein hoffnungsloser Versuch des Vorstandes).
- Vergabe der Arbeiten an Handwerksfirmen und Anstellung einer Vollbeschäftigten Arbeitskraft in der Geschäftsstelle. Aufzubringende Gelder: 100 bis 200.000 DM für Hütten, dazu Erhöhung des Jahresbeitrages auf etwa 100 DM für A-Mitglieder.
- Wir verkaufen die Hütten, schließen den Verein.
   Eigentlich jammerschade, denn es gibt in den Gruppen einige ganz positive Kräfte.

Andere Lösungen wird es kaum geben. Vielleicht können Sie bessere Vorschläge machen. Kommen Sie jedenfalls dieses Mal zur Generalversammlung, und helfen Sie die Geschicke des Vereins zu bestimmen. Der jetzige Vorstand wird in der bisherigen Form die Arbeit sicher nicht mehr weiterführen. Es ist einfach nicht zumutbar...."

# Titelfoto: "Steigeisentechnik-Training auf dem Ochsentaler Gletscher" Foto von Tobias Nowotny, auf dem Foto: Benjamin Weiler/Pina Schattner

Neues vom Vorstand	1
Saarbrücker Hütte /Silvretta	. 2
Auszug aus dem Mitteilungsblatt Nr.2/1973	3
Inhaltsverzeichnis / Herzliche Glückwünsche den Jubilaren 2018	4
Einladung zur Mitgliederversammlung	5
Informationen zu TOP 7 und 8 der Mitgliederversammlung	6
DAV – Neues auf Länder- und Bundesebene	8
${\sf AnmeldungenAugustbisOktober2018/InformationenderGeschäftsstellezurMitgliederverwaltung\dots}$	10
Terminkalender (diesmal nicht in der Heftmitte)	12
Einladung zu unserern Vortragsveranstaltungen 2018/2019	16
Bericht: Kletterkurs im Frankenjura	
Jahresabschluss mit Jubilaren und Ehrenamtlichen	.19
Bericht: GTA (Grande Traversata delle Alpi)	. 20
Bericht: Bergtour im Stubaital	
Übersicht der Wanderleiterinnen und Wanderleiter	
Wanderplan 2019 (zum Heraustrennen in der Heftmitte)	23
JASS-Terminkalender / Ausschreibung Skitouren mit Ingeborg Frank und Stefan Elmer	.27
Bericht: Gletschergrundkurs 2018 auf dem Vermuntgletscher	. 28
Bericht: Ein unvergessliches Trekking "Cordillera Huayhuash" in den peruanischen Anden	.30
Bergsteiger-Programm	. 33
Radtourengruppe/ Bericht der Radwandergruppe 2018	39
Interessantes am Wegesrand: Mit Malern und Gärtnern in der Silvretta	.40
Tourengruppe: Programm 2019	.42
Rennkader Trainingstermine der Saison 2018/19	
Bericht: Bergwanderung in den Pyrenäen	.46
Impressum / Personalien	48

# Herzliche Glückwünsche

... allen unseren Mitgliedern, die in diesem Jahr einen runden Geburtstag gefeiert haben oder noch feiern werden:

Vorstand, Redaktion und Geschäftsstelle der DAV-Sektion Saarbrücken

# 85 Jahre

Kunz, Helmut Schuh, Josef Zimmer, Werner

# 80 Jahre

Edelmann, Bernhard Ernstberger, Rainer Bühl, Annemarie Heinen, Karl-Heinz Heinrich, Christa Kimmel, Prof. Dr. Adolf Körner, Dieter Kunz, Günter Kunze, Eckhard Müller, Erni Schmidt, Irmgard Veit, Peter

# 75 Jahre

Augenstein, Traud Berwanger, Ursel Blum, Klaus Didion, Peter Dobrindt, Annette Kaufmann, Elisabeth Laue, Bodo Lehnen, Rainer Maywald, Klaus Näher, Helmut Nieder, Gernot Poppelreiter, Oswald Preiß, Dr. Briaitte Rauh, Eckhard Reiser, Renate Rosenlöcher, Margit Scherer, Brigitte

Schmidt, Ingo Schwalb, Heidi Sieberger, Dorle Taranto, René Wolff, Eike

## 70 Jahre

Blandfort, Paul Blatt, Rudolf Blechschmidt, Eckert Böhme-Kissel, Eva-Maria Buchheit, Dr. Wolfgang Burbes, Kathy Busch, Wolfgang Dinger, Wolfgang Freyermuth, Richard Herz, Norbert Hoff, Sybille

Kiefer, Werner Klein, Birgit Klein, Dr. Eberhard Kost, Birgit Krämer, Gerd Kramer, Albert Neu. Wolfram Pahl, Friderike Prawitt, Leo Ritter, Frank Schirra, Christa Scholtes, Ingrid Schmidt, Peter Stützle, Norbert Wassmuth, Brigitte Zander, Erich

# EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG



Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder, der Vorstand lädt Sie zu der ordentlichen

# **MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2019**

# am Mittwoch, den 6. März 2019 um 19:00 Uhr

in die Hermann-Neuberger-Sportschule – Haus der Athleten -Tagungsraum 20 herzlich ein.

Wir bitten Sie erneut, Ihr Interesse am Fortbestand der Sektion und der Tätigkeit der ehrenamtlich für die Sektion Tätigen durch Ihre Teilnahme an der Versammlung zu zeigen. Auf die zusätzlichen Informationen zum Investitionsbedarf der Saarbrücker Hütte und die Möglichkeiten der Unterstützung durch den DAV Bundesverband (TOP 7 und 8) in den aktuellen Mitteilungen auf Seite 6 und 7 wird hingewiesen. Die dort genannten Grundlagen liegen in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Im Rahmen des Sanierungskonzeptes des LSVS werden die Parkplätze an der Landessportschule bewirtschaftet. Eventuell anfallende Parkgebühren werden erstattet.

# **TAGESORDNUNG:**

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- Tätigkeitsberichte des Vorstandes und der Referenten
- 4. Kassenbericht 2018
- 5. Bericht der Rechnungsprüfer
- 6. Entlastung des Vorstandes
- 7. Bericht Saarbrücker Hütte
  - Investitionsbedarf
  - Sanierungsumfang
- 8. Abstimmung über Zuständigkeit für die Saarbrücker Hütte
- 8.1. Endgültige komplette Abgabe an den DAV Bundesverband/andere Sektion
- 8.2. Unterstützung durch den DAV Bundesverband. Drei Stufen sind möglich:
- a) Gesamte Projektleitung inkl.
   Bauherrenvertretung liegt beim DAV
   Bundesverband
- b) Projektsteuerung DAV Bundesverband -Bauherrenaufgaben bleiben bei Sektion
- c) Projektbegleitung DAV Bundesverband Projektleitung bleibt bei Sektion

- 8.3. weiterhin vollständige Eigenverantwortung für die Hütte inklusive Sanierung
- 9. Wahl eines Versammlungsleiters
- Nachwahl des geschäftsführenden Vorstandes für den Rest der Amtszeit bis 2020
  - 1. Vorsitzende/-r
  - 2. Vorsitzende/-r
  - Schatzmeister/in
- 11. Neuwahl Beiratsmitglieder und Rechnungsprüfer/innen
- 12. Haushaltsvoranschlag 2019
- 13. Anträge

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens Mittwoch, den 21. Februar 2019 in der ASS-Geschäftsstelle schriftlich begründet vorliegen.

Stimm- und wahlberechtigt ist jedes bei der Versammlung anwesende Mitglied ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Bei Abstimmung muss der Mitgliedsausweis 2019 vorliegen (Ausstellungsgebühr für Stimmausweise im Ersatzfall 1 €). Gäste und Nichtmitglieder haben kein Stimm- und Wahlrecht.

Mit bergsportlichen Grüßen Der Vorstand



# ZU TOP 7 UND 8 DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

# Zu TOP 8 der Mitgliederversammlung Investitionsbedarf für die Saarbrücker Hütte auf den Grundlagen:

- Bauliche Bestandserhebung vom September 2017 durch das Büro Florian Oberpichler Vermessung / Planung, Vamessa Büro Isarwinkel Anton Singer
- -Technischer Bericht Abwasserversorgung / Eingabeplanung Ingenieurbüro für Energie- und Umwelttechnik Berger vom Januar 2018
- Energiestudie (Darstellung des Ist-Zustandes und einer zukünftig möglichen Systemlösung) Ingenieurbüro für Energie- und Umwelttechnik Berger vom Januar 2018

Versorgungslager am Vermuntstausee: Der Schuppen ist auf dem Gelände der Illwerke errichtet. Im Zusammenhang mit der Übergabe der Saarbrücker Hütte an die Hüttenwirte Schöpf hat sich herausgestellt, dass es hierfür keinen Pachtvertrag mit den Illwerken gibt und diese einen entsprechenden Vertrag auch nicht im Nachhinein abschließen werden, da der Schuppen ohne Genehmigung gebaut wurde und eine nachträgliche Genehmigung in der derzeitigen Größe des Schuppens nicht möglich ist. Der Schuppen ist aber zum Betrieb der Hütte von großer Bedeutung.

Lösung: unklar

**Pächterwohnung:** Starker Feuchtigkeitseintritt in der Pächterwohnung (Hinterlüftungsraum ist vorhanden, Außenwand muss saniert werden, Feuchtigkeitsableitung vom Hang ist nicht gewährleistet).

Kosten: nicht abschätzbar

**Kellersanierung:** Der gesamte Keller ist sehr feucht und stark von Schimmel befallen.

Die Decke unter dem Tagesraum (= der "neue" Stubenboden musste provisorisch mit Balken abgestützt werden) sowie unter der Schank besteht nur aus Bretterlagen. Eine Anforderung an den Wärme- bzw. Feuchteschutz ist nicht vorhanden. Die sehr notdürftige Isolierung mit alukaschierter Mineralwolle ist stark angegriffen und weist sehr viele Stellen auf, an denen die Kälte und Feuchtigkeit des Kellers ungehindert ins EG gelangen kann.

Es ist kein geeigneter Lagerraum für Lebensmittel vorhanden. Die bestehenden Holzregale sind für die Lebensmittellagerung ungeeignet. Geruchsbildung im Trockenlagerraum aufgrund der Abwasserleitung, die unter der Hütte verläuft.

Kosten: nicht abschätzbar

**Brandschutz:** Die Lüftungsrohre der alten Zentralheizung verlaufen vom Keller ausgehend durch die gesamte Hütte. Brandschutzrechtliche Überprüfung ist notwendig; zumal alle Heizungsrohre Kondenswasser führen und nass sind.

Kosten: nicht abschätzbar

**Abwasser:** Es soll eine Anlage bestehend aus mechanischer und biologischer Stufe sowie einer geordneten Schlammentsorgung installiert werden. Das geplante Verfahrenskonzept sieht künftig folgende Anlagenteile vor:

- kurzgeschlossene Kammeranlage an der Hütte (Bestand)
- 3-Kammeranlage, aufgeteilt in 2 Behälter, V gesamt
   = 20 m<sup>3</sup>
- biologische Reinigungsstufe, bestehend aus einem Wirbel-Schwebebett V = 7,0 m<sup>3</sup>
- Nachklärung V = 5,0 m³ mit Schlammrückführung in die erste Kammer
- Einleiten in den Untergrund als punktuelle Versickerung (Bestand)
- Belüftungs- und Steuerschrank als Standschrank neben der Abwasseranlage
- gesicherte, regenerative Energieversorgung

Kosten gesamt: gerundet: 140.000 €, dabei Förderung bis 30% Staat AUT, 30% Land Vorarlberg, bis 20% DAV insgesamt 80% Kosten ASS: ~ 30.000 €

**Energie:** Der Großteil der elektrischen Energie für die Saarbrücker Hütte wird über eine Wasserkraftanlage gewonnen. Leider reicht die so gewonnene Energie nicht immer für den Tagesbetrieb aus.

Zum einen steht die Wasserkraftanlage zur Winteröffnung der Hütte nicht zur Verfügung, zum anderen reicht das Wasser aus dem stark schwindenden Litzner Gletscher in den Sommermonaten nicht für die Abdeckung des elektrischen Energiebedarfes der Hütte aus. Für die WKA gibt es keinen gültigen Bescheid, so dass sie derzeit ohne entsprechende Betriebserlaubnis betrieben wird.

Kosten für die erforderliche Wasserrechtliche Eingabeplanung

-Technischer Bericht ca. 4.000 Euro

# ZU TOP 7 UND 8 DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG



- Naturschutzrechtliche und biologische Erhebung und Planung ca. 12.000 Euro

Die Eckpfeiler der zukünftig angedachten Energieversorgungslösung der Saarbrücker Hütte könnten wie folgt sein:

Pflanzenöl-Blockheizkraftwerk in Kombination mit

- einer neu zu errichtenden PV- Anlage
- einer zusätzlich zu errichtenden Batterieanlage
- Einbindung der vorhandenen Wasserkraftanlage in die Versorgung
- redundanter Auslegung der Energieversorgung

Mit der angedachten Kombination kann das Umweltgütesiegel des DAV beantragt werden bzw. die entsprechenden Bedingungen werden erfüllt.

Kostenschätzung Pufferspeicher, Heizung: aerundet: 52.000 € Förderung bis 35% Staat AUT, ggf. 10% Land Vorarlberg, bis 20% DAV 55% - 65% (30% DAV Darlehen möglich) Kosten ASS: ~ 24.000 € - 18.000 € Kostenschätzung Pflanzenöl BHKW: aerundet: 55.000 € Förderung bis 35% Staat AUT, ggf. 10% Land Vorarlberg, bis 20% DAV 55% - 65% (30% DAV Darlehen möglich) Kosten ASS: ~ 25.000 € - 19.000 € Kostenschätzung Erweiterung Energieanlagen: aerundet: 50.000 € Förderung bis 35% Staat AUT, ggf. 10% Land Vorarlberg, bis 20% DAV 55% - 65% (30% DAV Darlehen möglich) Kosten ASS ohne Darlehen: ~ 23.000 € - 17.000 €

# Gesamtkosten Energieversorgung: ~175.000 €

Fazit: Ohne die derzeit nicht abschätzbaren notwendigen Sanierungs- und Reparaturkosten gemäß Bestandsaufnahme liegen die Kosten für unsere Sektion bei maximal ~ 100.000 € - 120.000 € (Gesamtkosten ca. 315.000 €).

Da die Saarbrücker Hütte bisher als "Liebhaberbetrieb" im steuerrechtlichen Sinne gewertet wurde, waren die Einkünfte aus der Pacht und dem Beherbergungsbetrieb bisher nicht umsatzsteuerpflichtig. Dafür waren und sind aber auch im Gegenzug die für die Hütte anfallenden Ausgaben nicht vorsteuerabzugsfähig. Diese sind allerdings nicht förderungsfähig, d.h. dass die anfallende Umsatzsteuer zu 100 v.H. von der Sektion zu übernehmen ist, soweit eine Anmeldung als umsatzsteuerpflichtiger Betrieb in Österreich nicht

anerkannt wird. Dies würde bedeuten, dass auf die Sektion noch zusätzliche 20 v.H. von 315.000 € zukommen würden, also rund 63.000 €.

Des Weiteren ist nicht bezuschussungsfähig jede Art von Preisüberschreitungen (was bei solchen Großprojekten ja gelegentlich vorkommt).

Zudem ist bei den vorliegenden Kostenschätzungen mehrfach darauf hingewiesen worden, dass es sich um Schätzkosten anhand von vergleichbaren Objekten handelt und die Montagekosten nicht genau abzuschätzen sind, da je nach Bodenbeschaffenheit die Baukosten variieren können bzw. dass diese auf vorgeschlagenen Verkaufspreisen basieren und es sich keineswegs um feste Preiskalkulationen handelt.

# Zu TOP 8 der Mitgliederversammlung

Bezüglich einer Unterstützung durch den DAV Bundesverband bei der Sanierung der Saarbrücker Hütte gibt es prinzipiell drei Modelle: Die aufgeführten Möglichkeiten stellen nur einen ungefähren Rahmen für die Zusammenarbeit mit dem DAV Bundesverband gegen Entgelt dar und müssen dementsprechend individuell abgestimmt und vertraglich vereinhart werden.

- a. Gesamte Projektleitung inkl. Bauherrenvertretung liegt beim DAV Bundesverband Temporäre Abgabe der Hütte an den DAV Bundesverband, Bedingungen, gegenseitige Pflichten etc. müssen individuell abgesprochen und vertraglich vereinbart werden. Sektion gibt den Rahmen des erwarteten Ergebnisses vor. Entscheidungsgewalt liegt ausschließlich beim DAV Bundesverband
- b. Projektsteuerung DAV Bundesverband Bauherrenaufgaben bleiben bei Sektion Delegierbare Aufgaben des Bauherrn werden an den DAV Bundesverband übertragen. Nichtdelegierbare Bauherrenaufgaben bleiben bei der Sektion. DAV Bundesverband übernimmt im Rahmen eines individuell gestalteten Vertrages Aufgaben wie beispielsweise Koordination und Kontrolle der verschiedenen Bauabschnitte. DAV Bundesverband erhält teilweise Entscheidungsgewalt. Sektion entscheidet über die Maßnahmen.
- c. Projektbegleitung DAV Bundesverband Projektleitung bleibt bei Sektion DAV Bundesverband in der Rolle des Projektbegleiters und Beraters, ohne eigene Entscheidungsgewalt. Umfang der Beratungstätigkeit wird vorher vertraglich vereinbart.



# DAV - NEUES AUF LÄNDER- UND BUNDESEBENE:

Erfahrungsgemäß werden beim Sektionenverbandstag (Gemeinsame Besprechung der Sektionen der Landesverbände Saarland, Rheinland-Pfalz und Hessen) die Themen der im November stattfindenden Hauptversammlung des DAV vorbesprochen. Daneben wurden aber auch folgende personelle Veränderungen besprochen:

Die Amtszeiten des Präsidenten Josef Klenner und der Vizepräsidenten Melanie Grimm und Roland Stierle enden. Alle Drei haben sich jedoch bereit erklärt, für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stehen. Der Sektionenverbandstag unterstützt diese Bewerbungen.

Der langjährige Landesverbandsvorsitzende von Rheinland-Pfalz, Dr. Udo Rauch, wird 2019 aus Altersgründen nicht mehr für den Landesvorsitz kandidieren. Auch der Landesvorsitzende Hessens tritt zurück. Hier soll Daniel Sterner die Nachfolge antreten. Als neuer Regionenvertreter der Länder Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland im Verbandsrat des DAV wurde Mark Seither von der Sektion Landau gewählt.

Für die Tätigkeit der Bundesgeschäftsstelle verwies Josef Klenner auf die Gründung des Fördervereins Alpines Museum, in dem jede Sektion Mitglied werden kann. Des Weiteren verwies er auf die Aktionen im nächsten Jahr zur "150 Jahr Feier DAV". Hierfür werden den Sektionen Veranstaltungspakete und auch Filmangebote unterbreitet. Zudem ist die Erstellung einer Wanderausstellung zum Thema geplant.

Entwicklungen im Bereich Leistungssport und Wettkämpfe Klettern: Hier wurden die enorm gestiegenen Kosten für die Landesverbände diskutiert und es wird nach Lösungen gesucht. Die Fördergelder des Bundesverbandes reichen für die Durchführung der verschiedenen Meisterschaften bei weitem nicht aus. Damit werden die ausrichtenden Sektionen/Landesverbände finanziell sehr belastet. Darüber hinaus wird es auch wegen der Anzahl der Veranstaltungen immer schwerer, ausreichend Ehrenamtliche für die Durchführung zu finden. Pro Veranstaltung werden ca. 80 Ehrenamtliche benötigt.

**Digitalisierungsoffensive:** Eine aus 33 Personen bestehende Arbeitsgruppe hat auf Beschluss der Hauptversammlung ein Konzept für eine zukunftsfähige, umfassende IT-Lösung für Sektionen und den Bundesverband projektiert. Dieses Konzept wird der Hauptversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt. Auf der Grundlage dieses Konzeptes sollen dann in den nächsten Jahren für die Sektionen integrierte, professionelle Anwendungen für diverse Bereiche der

Verwaltung sowie moderne Lösungen für den Webauftritt bzw. das Mitgliederportal erarbeitet werden. Die Kosten für die Entwicklung und den Aufbau der Lösung sowie die Betriebskosten sollen nun nach Vorschlag des Verbandsrates solidarisch finanziert werden und nicht entsprechend dem Nutzungsumfang (wovon bisher ausgegangen wurde).

Dies würde bedeuten, dass ab 2021 (Fertigstellung der IT-Lösung) für jedes A-Mitglied 3 Euro an den Hauptverband abzuführen sind, ganzgleich in welchem Umfang diese Konzepte von einer Sektion übernommen werden.

MTB-Problematik: Hierzu liegt der Hauptversammlung ein Antrag vor, nachdem der DAV parallel zu den bereits laufenden Maßnahmen eine Gesamtstrategie "MTB-Konfliktfrei" entwickeln und diese mit den zuständigen Gremien abstimmen soll. Im Verbandsrat erfolgte breite Zustimmung, dass jede Sektion für ihre Hütten selbständig entscheiden soll, ob Akkuladestationen eingerichtet werden. Die Nutzung von E-Bikes hat für die Freizeitbeschäftigung der Mitglieder und Sektionen im alpinen und außeralpinen Bereich eine zunehmend größere Bedeutung. Allerdings reicht dieses Thema weit über den DAV hinaus, da viele Bikerinnen und Biker nicht in Verbänden oder Vereinen. organisiert sind und dementsprechend schwer zu erreichen sind. Deshalb gilt es hier besonders aktiv zu sein.

Mindestbeitrag: Zu dem Antrag der Sektionen Bremen und Hannover, den Mindestbeitrag für die DAV Mitgliedschaft auf 65 Euro zu erhöhen, hat der Verbandsrat der Hauptversammlung zur Beschlussfassung empfohlen, den derzeit bestehenden Mindestbeitrag i.H.v. 51 Euro für Mitglieder mit Vollbeitrag zu belassen und die dagegen verstoßenden Sektionen verstärkt zur Beachtung und zur notwendigen Korrektur aufzufordern (Anmerkung: Dies war bisher wenig hilfreich, da es satzungsmäßig keine Sanktionsmöglichkeiten gibt).

# Neufassung der Kategorisierung der AV-Hütten:

Auch hierzu liegt der Hauptversammlung ein Antrag vor. Die Kategorisierung der Hütten ist für die finanzielle Förderung durch den Hauptverband entscheidend. Bisher ist die Saarbrücker Hütte in der Kategorie I, allerdings dürfen in diese Kategorie nur Hütten, die nicht über einen Fahrweg zu erreichen sind. Insofern ist zu hoffen, dass diese Neufassung nicht weiter verfolgt wird.





Outdoor ist die Lust, das Unbekannte zum Bekannten zu machen. (Seite 28)

# **Termine 2019**

# Mitgliederversammlung:

Mittwoch, den 6. März 2019 19:00 Uhr

# **Sektionsfahrt Ostern:**

19. - 22.04.2019

# Sonnwendfeier:

28. - 30.06.2019

# **Sektionsfahrt Sommer:**

03. - 08.08.2019





# **ANMELDUNGEN VON AUGUST BIS OKTOBER 2018**

Bachmann, Johannes Höner, Susanne Ludwig, Max Schättgen, Iris Bier, Christoph Hock, Mathias Mann, Robert Schüler, Marco Blau, Katrin Jammas, Michelle Noll, Benjamin Sutter, Alina Klein, Stefan Peifer, Christoph Bohlmann, Jutta Sutter, Dr. Günther Haslbauer, Thomas Klein, Vanessa Peter, Elisabeth von Ehr, Christof Hinterweller, Frank Kunz, Janet Pohl, Svenja Weyrich, Marius Höner, Franz-Josef Leistenschneider, Frank Schättgen, Benjamin Willems, Lea

Wir freuen uns über 28 neue Mitglieder und wünschen uns, dass sie sich recht häufig an unseren zahlreichen und vielseitigen Veranstaltungen beteiligen.

. Der Vorstand

# Die Mitgliederverwaltung unserer Geschäftsstelle bittet um Beachtung:

- Die Information "Heft will digital gelesen werden" kann nur dann in die elektronische Mitgliederverwaltung aufgenommen und vermerkt werden, wenn eine E-Mail-Adresse vorliegt. Ohne diese Adresse streikt der Computer bzw. das Programm.
- 2. Mitteilungen der Mitgliederverwaltung zum Jahresbeitrag. Mitglieder, die per Einzugsermächtigung bezahlen: Der Jahresbeitrag 2019 wird ab 02. Januar 2019 vom Konto abgebucht. Teilen Sie uns bitte umgehend Änderungen der Bankverbindung mit.

Die Ausweise werden bis Ende Februar 2019 direkt vom Hauptverband zugesandt.

Mitglieder, die per Überweisung bezahlen, erhalten keine Zahlungsaufforderung oder Rechnung. Bitte überweisen Sie Ihren Jahresbeitrag bis spätestens 07.01.2019 auf unser Konto bei der Sparkasse Saarbrücken DE30 5901 0101 0000 6915 76. Die Ausweise werden bis Ende Februar 2019 von der Sektion zugesandt.

- 3. Mitglieder, die für Einzelmitglieder in den Kategorien Kind, Jugend und Junioren Beiträge bezahlen, achten bitte auf die Umstufung in die nächst höhere Kategorie bei Vollendung des jeweiligen Lebensjahres: 13, 18 und 25 Jahre.
- 4. Alleinerziehende mit Kindern sowie Interessierte, die Grundsicherungsleistungen erhalten, können auf Antrag einen **ermäßigten Beitrag** erhalten. Ab dem 70. Lebensjahr kann der Beitrag auf Antrag ebenfalls ermäßigt werden.
- 5. **Kündigungen** können nur schriftlich (per Post, Mail oder Fax) zum 30.09. des laufenden Jahres zum Jahresende erfolgen. Bitte denken Sie daran, dass jedes volljährige Mitglied selbst kündigen muss.







Kaufen, Verkaufen, Verschenken oder tauschen im ASS-Info

Du willst nicht mehr benötigte Ausrüstung verkaufen, hast noch historische Ski im Keller, suchst ein Lieblingsstück oder Mitreisende für eine Reise ....

Gib einfach kostenlos eine Find fix-Kleinanzeige im nächsten ASS-Info auf. Anzeigen an: redaktion.assinfo@gmail.com

# Suche CARVING SKI, SCHUHE, HELM

Körpergröße 168 Schuhgröße 38

Bärbel Neurohr bneurohr@web.de +49 176 680 42852

# **ZU VERKAUFEN**

# Nur eine Woche getragen:

# Skischuhe

Gr. 42, HELL&BACK H3X Nordica

# Skibrille

MFTFOR ZFBRA LI

# Sturzhelm

Giro DECADE 003, weiß

# Skihose

ANZONI Gr. 40, schwarz, Frauen

# Skihose

etirel Gr. 20 schwarz, Frauen

Margrit Schröder, Tel. (06 81) 81 62 08 Preis nach Vereinbarung



Zeltlager beim Trekking in Peru

# Peru Juni 2019: Kultur, Trekking und Bergsteigen

Wir werden diesmal auf dem Choquequirao Trek auf den Spuren der Inkas wandern, dann bestens akklimatisiert auf dem Ausangate Trek 5.000 m hohe Pässe überqueren und auch die schönen, vergletscherten Berge Nevado Campa (5.500 m) und Huayruro Punco (5.550 m) besteigen. Für Wanderer gibt es an diesen Tagen ein Alternativprogramm. Außerdem werden wir auch die Weltkulturstätten Cusco und Machu Picchu besuchen. Weitere Infos: Reiner Meyer, (0 68 98) 9 12 22 89 E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr



# Trekking - Bergsteigen in Ecuador

Wir wollen diesmal den Jahreswechsel 2019/2020 in Ecuador verbringen. Wir werden dort auf dem Condor Treck wandern und auch versuchen, die beiden höchsten Berge dieses Landes, den Cotopaxi (5.897 m) und den Chimborazo (6.310 m) zu besteigen. Für Wanderer gibt es an beiden Tagen ein attraktives Alternativprogramm.

Weitere Infos: Reiner Meyer, (0 68 98) 9 12 22 89

E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr



# **Training**

# **DIENSTAGS:**

# Krafttraining Sportschule Saarbrücken

Halle 43 19:30 - 21:00 Uhr

# **DONNERSTAGS:**

# Hallentraining Turnhalle Schmollerstraße

Kinder von ca. 7 – 12 Jahre

Turnhalle Schmollerstraße 18:00 - 19:00 Uhr Leitung: Andreas Rothgerber

Jugend von 12 - 18 Jahre

Turnhalle Schmollerstraße 19:00 - 20:00 Uhr

Leitung: Andreas Rothgerber

Erwachsene

Turnhalle Schmollerstraße 20:00 - 21:30 Uhr Leitung: Birgit Ibelshäuser

# Klettern

Kletterwand in der Sporthalle Ensdorf

Öffnungsz.: Montag 16:30 - 21:00 Uhr Mittwoch 18:00 - 21:00 Uhr

Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr Freitag 16:00 - 22:00 Uhr

Sonntag:

Samstag + Laut Aushang in der Halle oder zu erfragen beim Hausmeister, Tel.

(0 68 31) 5 95 01 (in den Schulf. geschl.)

Montags: Kinderklettern in Ensdorf

jeden Montag von 16:30 -18:30 Uhr Teilnehmer: Kinder von 6 bis 12 J. Leitung: Johannes Helmer, Tel. mobil (01 75) 6 82 40 78

Freitags: Klettern in Ensdorf

16.00 - 17.30 Uhr

Eltern- Kind-Klettern für Kinder

von 6 - 12 J.

Leitung: Stefan Hafner, (Tel. 06831 / 62817), Leo Lauer, Johannes Helmer, 17.30 - 19.00 Uhr

Jugend-Klettern

für Jugendl. von 12- 18 Jahren Leitung: Stefan Hafner (Tel. 06831 / 62817), Wolfgang Gebhardt

(Tel. 0160 / 8278595) ab 19.00 Uhr

offener Klettertreff für Erwachsene Leitung: Wolfgang Gebhardt

# Alpenverein und Skiclub Saarbrücken Skischule Saarbrücken e.V.

Rosenstr. 31 · 66111 Saarbrücken Tel. (0681) 67702 · Fax (0681) 67719 E-mail: info@dav-saarbruecken.de www.dav-saarbruecken.de

Wenn Sie Näheres über die einzelnen Termine erfahren möchten, dann informieren Sie sich bitte auf den entsprechenden Heftseiten dieser ASS-Sektionsmitteilungen.

# Dezember 2018

02.12.18	Adventwanderung rund um Malstatt (Wandern)
06.12.18	Ausbildungskurs Vorstieg Indoor
08.12.18	Rennkader Training in der Skihalle Amnéville
11.12.18	Vortrag: China – eine Kultur- und Wanderreise mit dem DAV- Summit-Club von Peking bis Shanghai und durch die Schluchten des Yangtse
16.12.18	Schwarzenbergrunde (Wandern)
19.1223.12.18	Rennkader Training Kaprun/ Kitzsteinhorn
22.12.18	Ausbildungskurs Vorstieg Indoor
28.12.18	Tourengruppe: Wanderung zwischen den Jahren

# Januar 2019

06.01.19	Neujahrswanderung (Wandern)
08.01.19	Vortrag: Spanische Pyrenäen - Hüttenwanderung durch zwei Nationalparks
11.0113.01.19	WSV-Meisterschaften Jgd.,Sen. Maria Alm (Rennkader)
1320.01.19	Tiefschneefahren und Skitouren für Einsteiger
19.0120.01.19	WSV-Schülermeisterschaften U14,U16 Altastenberg (Rennkader)



20.01.19 (Wandern)	Von Völklingen zu den Windrädern
22.01.19	Vortrag: Teil 1: Grande Traversata delle Alpi (GTA VI) von Susa nach Maddalena, Teil 2: Rom – Besichtigungen in der Stadt und Wanderungen in der Umgebung bzw. den Abruzzen
26.0127.01.19	NOW-Schülermeisterschaften U14,U16 Bad Wiessee (Rennkader)

# Februar 2019

01.0203.02.19	HSV-Cup Schülerrennen U14, U16 Reutte (Rennkader)
0103.02.19	Schneeschuhtour Diemtigtal
03.02.19	Hinterweidenthal - Hauenstein (Wandern)
05.02.2019	Vortrag: Wanderungen auf Sardinien/Auf der Route des Grandes Alpes zum Mittelmeer
09.02?.02.19	Taunuspokal-Kinderrennen U6-U12 Todtnauberg (Rennkader)
09.02.19	DOM-Pokalrennen S.,Jgd.,Sen. Todtnauberg (Rennkader)
0916.02.19	Skitouren im Schweizer Prättigau
10.02.19	Westl. Haldenrundweg ü. die Halde Viktoria (Wandern)
16.02.19	Saarlandmeisterschaften alpin alle
	Klassen Todtnauberg (Rennkader)
16.02.19	"E riwer und e niwer mit avec viel bellevue" (Wandern)
16.02.19	"E riwer und e niwer mit avec viel
	"E riwer und e niwer mit avec viel bellevue" (Wandern) Zweibrücken Wanderweg 41
17.02.19	"E riwer und e niwer mit avec viel bellevue" (Wandern) Zweibrücken Wanderweg 41 (Wandern) Vortrag: Trekking in Peru: Rund um
17.02.19	"E riwer und e niwer mit avec viel bellevue" (Wandern) Zweibrücken Wanderweg 41 (Wandern) Vortrag: Trekking in Peru: Rund um die Cordillera Huayhuash
17.02.19 19.02.19 24.02.19	"E riwer und e niwer mit avec viel bellevue" (Wandern) Zweibrücken Wanderweg 41 (Wandern) Vortrag: Trekking in Peru: Rund um die Cordillera Huayhuash Über den Saargau (Wandern) Rheinland Schülermeisterschaften

# März 2019

0103.03.19	Firnkurs
0103.03.19	Schneeschuhtour Rotondohütte
0209.03.19	Skitouren in den Ötztaler Alpen
03.03.19	Tourengruppe: Auf dem Holzlandweg von Waldfischbach nach Steinalben
09.03.19	Saarländischer Skischultag La Bresse
10.03.19	Zum Tierpark Saarwellingen (Wandern)
1016.03.19	Skitour - Mäßig anspruchsvolle Erlebnistouren
10.0316.03.19	Winterwoche am Herzogenhorn mit den Bergfreunden
16.0317.03.19	HSV-Schülermeisterschaften U14,U16 Hinterreit (Rennkader)
16.0317.03.19	HSV-Jugend-u. Seniorenmeister- schaften Hinterreit (Rennkader)
17.03.19	Premiumwege um Bruchweiler u. Bärenbach (Wandern)
24.03.19	Tourengruppe: Rund um Dahlem
24.03.19	Saarschleife-Mettlach-Montclaire- Cloef-Mettlach (Wandern)
30.03.2019	Klettertechnik - Hin zur Standard- bewegung
31.03.2019	Grenzlandwandern (Wandern)
31.03.2019	Über die Höhen des Bliesgaus (Radtour)
April 2019	
07.04.19	Tourengruppe: Kupfer-Jaspis-Pfad

71p 20.3	
07.04.19	Tourengruppe: Kupfer-Jaspis-Pfad
12.0418.04	Krimmler Rennsportwoche alle Klassen Hochkrimml (Rennkader)
13.04.2019	Klettertechnik - Hin zur Standardbewegung
1320.04.19	Bernina Haute Route
14.04.2019	Kletterkurs Outdoor Toprope
14.04.19	Tourengruppe: Von Bad Dürkheim zum Ungeheuersee
	13



TER	rminkalender
14.04.19	Rund ums Bohnental bei Kirkel (Wandern)
19.0422.04.19	Sektionsfahrt Silvretta
26.0428.04.19	Ausbildungskurs Bergwandern
27.04.2019	Klettertechnik - Hin zur Standardbewegung
28.04.19	Apfelblütenwanderung
28.0401.05.19	Luxemburger Schweiz auf dem Müllertrail (Wandern)
Mai 2019	
01.05-05.05.19	Frühling in den Vogesen
05.05.2019	Tourengruppe: Wanderung Karlstal + Trippstadt
11.05.2019	Rennkader Training in der Skihalle Amnéville
11.+12.05.19	Keile, Friends & Co.
12.05.2019	Lichtenberg (Wandern)
19.05.2019	Kletterkurs Outdoor Vorstieg
	(Teil 1)

Kletterkurs Outdoor Vorstieg

Auf dem Richard-Löwenherz-Weg und dem Annweiler Burgenweg

Durch's Glantal zur Nahe (Radtour)

Aufbaukurs Sportklettern Technik

Rennkader Training Fulpmes /

Itzenplitzer Pingen Pfad

Schauinslandweg (Wandern)

Über den Höckerlinienpfad u. Saar-Hunsrück-Steig zur Cloef

(Teil 2)

(Wandern)

und Taktik

(Wandern)

(Wandern)

Kletterfahrt Elsass

Wanderwoche im Jura

Stubaigletscher

1923.06.19	Klettern im Donautal
23.06.2019	Durch die Lachmühle zum Schaumberg (Wandern)
23.06.2019	Tourengruppe: Burgenwanderung bei Wilgartswiesen mit Kleinem Rauhberg
28.0630.06.19	Sonnwendfeier
30.06.2019	Zwei-Täler-Weg (Wandern)
L-1: 2010	

# Juli 2019

03.0710.07.19	Tourengruppe: Fahrt nach Rom auf Einladung des Club Alpino Italiana
0614.07.19	Hüttentour durchs Steinerne Meer (Wandern)
0614.07.19	Hüttenwanderung Berliner Höhenweg
07.07.2019	Rund um den Diefenbacher Weiher zum Saarländischen Naherholungsgebiet (Wandern)
11.07-23.07.19	Tourengruppe: Grande Traversata delle Alpi VII
1214.07.19	Moselsteig und Weinverkostung (Wandern)
1420.07.19	Beschauliche Bergwanderungen im Kleinwalsertal (Wandern)
ab 16.07.2019	GTA Mitte Juli 2019 (Bergtour mit Wochengepäck)
28.0703.08.19	Alpiner Basiskurs

# August 2019

0308.08.19	Sommersektionsfahrt
04.08.2019	Felsenwald und Felsentor (Wandern)
10.0817.08.19	Tourengruppe: Wanderungen und Radtouren gemeinsam mit dem CAI Roma
1117.08.19	Eiskurs mit Spaltenbergung
18.08.19	Zur Quelle des Hornbachs (Wandern)
25.08.2019	Täler, Weiher und Felsen (Wandern)

26.05.2019

26.05.2019

26.05.2019

29.05.-02.06.19

29.05.-01.06.19

30.05.2019

Juni 2019 09.06.2019

16.06.2019

16.06.2019

16.06.-22.06.19

31.0815.09.19	Hüttenwanderung in den
	Dolomiten

# September 2019

01.09.2019	Auf dem Rodalber Felsenwanderweg in die Bärenhöhle (Wandern)
0107.09.19	Bergsteigerabschlusstour
0608.09.19	Von der Halle an den Fels
08.09.2019	Keltenpfad in Maßweiler (Wandern)
1419.09.19	"Leichte 3000er in der Silvretta"
1421.09.19	E-Mountainbike Woche mit Wandern in Pfronten
15.09.2019	Von Ratzwiller zur Heidenkirche und Maison forestière Petit Grueneberg (Wandern)
21.+22.09.19	Workshop Sturzangst und Sturztraining
22.09.2019	Von Höchsten über die Klima- und Magmatitrunde nach Dörsdorf (Wandern)
29.09.2019	Im Bitcher Land (Wandern)
28.+29.09.19	Kletterfahrt Mayen
29.09.2019	Tourengruppe: Appelbachhöhenweg bei Rockenhausen

# Oktober 2019

01.1010.10.19	Tourengruppe: Wanderungen auf dem GR 5 durch die Vogesen
0306.10.19	Vogesenherbst (Wandern)
0306.10.19	Klettern im Frankenjura
06.10.2019	Auf dem Tilemann-Stella-Weg (Wandern)
13.10.2019	Vom Bärenbrunnerhof nach Dahn (Wandern)
13.10.2019	Entlang des Hornbachs und der Bickenalb (Radtour)
1420.10.19	Wanderpotpourri zwischen Mosel und Rhein (Wandern)
Termin folgt	Südalbanien Herbstferien 2019
	(anspruchsvolle Bergtour)

20.10.2019	Taben - Steinbruch - Panzhaus - Neunhäuser - Schöne Aussicht – Taben (Wandern)
20.10.2019	Tourengruppe: Erweiterte Dollbergschleife
27.10.2019	Rund um Althornbach (Wandern)

# **November 2019**

10.11.2019	Warum in die Ferne schweifen? Das Gute liegt so nah!!! (Wandern)
17.11.2019	Wilder Netzbachpfad (Wandern)
20.11.2019	Tourengruppe: Genaueres später

# Dezember 2019

01.12.2019	Saarbrücker Christkindl-Markt zu Spicheren Höhen und Tabaks- mühle (Wandern)
08.12.2019	Zweibrücken Herzogstour (Wandern)
15.12.2019	Spätherbst im Merziger Land (Wandern)
22.12.2019	Winterwanderung im Advent (Wandern)
28.12.2019	Krippenwanderung zwischen den Jahren (Wandern)
29.12.2019	Tourengruppe: Zwischen den Jahren

# EINLADUNG ZU UNSEREN VORTRAGVERANSTALTUNGEN 2018 / 2019

Die Vorträge beginnen in dieser Saison bereits Ende November! Sie finden wie gewohnt jeweils dienstags um 19:45 Uhr im Ruderclub Saar, Hindenburgstr. 65, 66119 Saarbrücken, statt. Die Referenten und der Vortragswart Rainer Lorscheider freuen sich auf rege Beteiligung.

# Dienstag, 11.12.2018

China – eine Kultur- und Wanderreise mit dem DAV-Summit-Club von Peking bis Shanghai und durch die Schluchten des Yangtse.

Von Anja Lorscheider

Mit Tageswanderungen auf der Großen Mauer, im Yuntaishan-Nationalpark, beim Shaolin-Kloster am Berg Song, bei den Longmen-Grotten, 3 Tage mit dem Schiff durch die Schluchten des Yangtse, Besichtigungen in Peking, Xian, Shanghai, dazwischen mit dem Zug (mit über 300 km/h) die Größe und Vielfalt des Landes, erfahren".

# Dienstag, 08.01.2019

# Spanische Pyrenäen - Hüttenwanderung durch zwei Nationalparks

Von Ingeborg Frank

Man muss nicht so weit fahren, um eine faszinierende Landschaft kennenzulernen. In den spanischen Pyrenäen, die noch recht ursprünglich geblieben sind, lernten wir die beiden Nationalparks "Parque Nacional de Aigüestortes i Estany de San Maurici" und den Naturpark "Posets / Maladeta" kennen. Beide Nationalparks sind sehr unterschiedlich. Während der Nationalpark Aigüestortes mit sehr vielen Seen aufwartet, findet man im Postes /Maladeta die höchsten spanischen Berge der Pyrenäen. Lassen Sies sich entführen in die faszinierende Bergwelt der Pyrenäen.

# Dienstag, 22.01.2019

Teil 1: Grande Traversata delle Alpi (GTA VI) von Susa nach Maddalena

Teil 2: Rom – Besichtigungen in der Stadt und Wanderungen in der Umgebung bzw. den Abruzzen

Von Wolfgang Reinstädtler

Die GTA führt bei gewaltiger 4000er-Kulisse auf alten Saumwegen durch den italienischen Westalpenbogen bis ans Mittelmeer. Sie berührt immer wieder Alpentäler, deren Bevölkerung infolge Abwanderung dramatisch zurückgeht. Wir wanderten in diesem Jahr 11 weitere Etappen von Susa bis nach Maddalena im Valle Varaita und querten u. a. das Valle del Chisone (mit Rundwanderung), das Valle Pellice und das Valle Po an der Poquelle. Unser 3000er in diesem Jahr war der Viso Mozzo direkt gegenüber des Monviso.

Teil 2 gibt einen Vorgeschmack auf ein Besichtigungs- und Wanderprogramm, das wir im Juli 2019 gemeinsam mit dem CAI Sezione di Roma anbieten werden. Es sind Bilder von den bekannten Sehenswürdigkeiten Roms wie Palatin Hügel, Forum Romanum, Kolosseum, Trevibrunnen, Spanische Treppe, Vatikanische Museen, Petersdom und Engelsburg. Aber auch eine Exkursion durch eine alte römische Wasserleitung am Lago di Nemi, Ostia Antica, eine Wanderung auf den Monte Sterparo bei Tivoli mit Besichtigung der Villa d'Este, eine Wanderung ämer Sasso (Abruzzen) und eine kleine Wanderung über die Via Appia Antica bescherten uns schöne Bilder mit weitaus weniger Touristen.

# Dienstag, 05.02.2019

Teil 1: Wanderungen auf Sardinien

# Teil 2: Auf der Route des Grandes Alpes zum Mittelmeer

Von Rainer Lorscheider

Die schöne Mittelmeerinsel haben wir im Frühjahr in voller Blütenpracht auf einer Rundfahrt und Wanderungen an der Ost- und Westküste und in den Bergen des Supramonte erkundet.

Vom Genfer See führt diese großartige Alpenstraße über 20 Pässe (darunter so bekannte wie der Col du Galibier und der Col de l'Iseran) nach Menton. Wir befuhren sie per Auto – unterbrochen von Wanderungen und Radtouren

# Dienstag, 19.02.2019 Trekking in Peru: Rund um die Cordillera Huavhuash

Von Norbert Kolling

Eine kleine Gebirgsgruppe 35 km lang, gespickt mit 9 Gipfeln über 6.000 m wurde in 9 Tagen umrundet, immer auf einer Höhe von 4.000 bis 5.000 m. Der höchste Punkt war der Nevado Pumarinri mit 5.465 m. Die Gruppe ist zu erreichen über Huaraz 400 km nördlich von Lima auf 3.000 m Höhe am Fuße der Cordillera Blanca mit Blick zum Huascaran, mit 6.768 m der höchste Berg in Peru, und dann 111 km von Huaraz nach Südosten mit einer langen Fahrt auch auf abenteuerlichen Pisten durch Schluchten mit einem mittelgroßen Bus.

# VORTRAGSVERANSTALTUNGEN 2018/2019





**China – eine Kultur- und Wanderreise** Dienstag, 11.12.2018, von Anja Lorscheider



**Spanische Pyrenäen** Dienstag, 08.01.2019, von Ingeborg Frank



**Grande Traversata delle Alpi (GTA VI)**Dienstag, 22.01.2019, von Wolfgang Reinstädtler



**Wanderungen auf Sardinien**Dienstag, 05.02.2019, von Rainer Lorscheider



**Auf der Route des Grandes Alpes zum Mittelmeer** Dienstag, 05.02.2019, von Rainer Lorscheider



**Trekking in Peru** Dienstag, 19.02.2019, von Norbert Kolling





# **COD Büroservice GmbH**

Kopierzentrale Bleichstraße 22 • 66111 Saarbrücken Tel.: 0681 393530 • Mail: info@cod.de

Druckzentrum Mainzer Str. 35 • 66111 Saarbrücken Tel.: 0681 3935351 • Mail: print@cod.de

www.cod.de





Junior-Kletterer Paul am Fels

# KLETTERKURS IM FRANKENJURA

Nachdem im Frühjahr unter der fachkundigen Anleitung von Louise und Arne in der Halle grundlegende Klettertechniken geübt worden waren: Am langen Arm hängen, Po raus, Schwenken und dann hoch zum nächsten Griff ("Bin ich etwa ein Affe im Zoo?"), ging's nun im Herbst in den Frankenjura zum Vertiefen und Weiterlernen.

Louise hat ein Häuschen in Gößweinstein gemietet. Gößweinstein wo ist das denn? Wie kommt man da hin? Egal, Platz genug für uns 9 in 4 Schlafzimmern und 2 Bädern. Meine Anfahrt morgens über Nürnberg verlief ziemlich glatt und ruhig nach Gößweinstein, einem kleinen Wallfahrtsort mit einer Burg, einer Wallfahrtsbasilika und einem Kloster. Die, die nachmittags anfuhren, hatten ein zusätzliches Abenteuer mit Baustellen, Staus und viel Verkehr, Trotz der Enge im Haus haben wir uns gut vertragen, und die Hausarbeit wurde geteilt. Diejenigen mit seniler Bettflucht fingen mit dem Frühstück an, die andern kümmerten sich um das Abendessen. Auch der Einkauf wurde aufgeteilt. Einmal gingen wir lecker essen, und einmal kam der Pizzaservice. An Förstelstein, Bärenkäfig, Gamswand und Leienfelser Pfeiler wurde fleißig geübt. Warmklettern, Einsatz des langen Arms, Fußtechniken, das Angehen einer neuen Route, bewegliches und dynamisches Sichern, Umbauen am Endring und vieles mehr.

Immer ein strammes Tagesprogramm! Vielen Dank an Louise und Arne! Wir haben viel gelernt im Frankenjura. Und dass ihr so viele Sachen mit so viel Geduld erklärt habt, hat uns allen besonders viel Freude gemacht.

> Text: Norbert Kolling Fotos: Norbert Kolling u. Luise Betz



Arne zeiat die Standardbeweauna



Basilika in Gößweinstein



Der Vorstand der Sektion Saarbrücken des Deutschen Alpenvereins mit dem 1. Vorsitzenden Leo Lauer ehrt langjährige Mitglieder und bedankt sich bei den Ehrenamtlichen

# DIE SEKTION SAARBRÜCKEN DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS FEIERTE SEINE JUBILARE UND EHRENAMTLICHEN

Am 23. November 2018 trafen sich Vereinsleitung, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie langjährige Vereinsmitglieder zur Jahresabschlussveranstaltung. Wichtig ist dem Vorstand dabei, sich mit offizieller Ehrung, leckerem Buffet und anschließendem gemüt-lichen Beisammensein bei jenen zu bedanken, die dem Verein seit vielen Jahren die Treue halten.

Anerkennung und Dank sprach Leo Lauer, 1. Vorsitzender, auch allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ausgebildeten Führungskräften sowie den Helferinnen und Helfern aus. Ohne deren kontinuierliche und engagierte Mitarbeit könnte der mehr als 2.200 Mitglieder zählende Verein sein umfangreiches Sport- und Ausbildungsprogramm nicht anbieten und eine funktionierende Vereinsverwaltung sicherstellen.



Frau Luise Knauf wird für 65 Jahre Mitgliedschaft geehrt

**AUF EINEN BLICK:** Alle Jubilare (auch die, die bei der Feierstunde nicht dabei sein konnten):

# 65 Jahre Mitgliedschaft:

Luise Knauf, Ursula Sieber

60 Jahre: Marlies Schmid, Irmgard Schmidt

**50 Jahre:** Ingeborg Frank, Ulrike Frank, Reinhold Frank, Andreas Frank, Anja Lorscheider, Dr. Hermann Schmid

**40 Jahre:** Konrad Baumann, Dr. Johannes Becker-Follmann, Kathy Burbes, Johannes Gressung, Ernst Koch, Christiane Krajewski, Dr. Konrad Krajewski, Almuth Schilly, Christof Weis

25 Jahre: Louise Betz, Christoph Brettar, Volker Brossette, Thomas Dewes, Sabine Dietzsch, Sabine Gerspach, Karl-Heinz Groß, Dr. Werner Habicht, Maria Kahlert, Dietrich Kalla, Dr. Dag Peter Knaflic, Lutz Knauber, Kerstin Kratz, Armin Landes, Roland Mayer, Kurt Müller, Dr. Ludwig Müller, Marita Rings-Kleer, Andreas Rothgerber, Andreas Scherer, Dorit Schmitt, Dr. Hans-Josef Schmitt, Mirco Schmitt, Hermann-Josef Schu, Joachim Sudmöller, Hendrik von Känel, Alexander Westphal, Michael Wüllenweber

> Text: Klaus Kahlert Fotos: Alexander Dornhöfer





Lago Grande de Viso



Rifugio Lago Verde



Gerda und Ewa vor dem Monviso



Der Grawa Wasserfall im Oberen Stubaital - mit 180 m bzw. 85 m der höchste und breiteste der Ostalpen.



Die Gipfelstürmerinnen Ria, Gudrun, Heidi und Helga von der DAV-Sektion Saarbrücken



# GTA (Grande Traversata delle Alpi)

# ETAPPE VI VON SUSA NACH MADDALENA, VOM 19.07.- 31.07.2018

Schon das sechste Jahr sind wir auf der GTA gewandert und das Ziel Mittelmeer war fast sichtbar. Denn laut Bätzing kann man dieses von dem Viso Mozzo (3.019 m) aus mit sehr viel Vorstellungsvermögen schon erahnen. Als wir am 30.07.18 um 6 Uhr auf dem Gipfel standen, war ich von der Kulisse des Mondes und der aufgehenden Sonne so fasziniert, dass mir das Meer ziemlich egal war.

Ich stand da, blickte in die scheinbar unendliche Welt der Berge und fühlte mich glücklich. Im Nachhinein denke ich, dass nicht nur der Aufstieg zum Viso Mozzo zu meinem sonnigen Gemüt beigetragen hatte, sondern auch die Einheimischen, denen man in den Alpendörfern begegnet. Einwohner, die die verfallenen kleinen Dörfer mit sanftem Tourismus wieder beleben. Deshalb ist jede Übernachtung speziell, jedes Dinner köstlich, man wird nostalgisch und tankt neue Energie. Die hat man auch dringend nötig auf der Grande Traversata, da die Wege teilweise steil, schneebedeckt und ungepflegt sind. An manchen Tagen ist es sehr anstrengend und sinnlos, denn 1.200 Meter zuerst aufzusteigen, um diese später wieder abzusteigen, erfordert nicht nur eine

gute Kondition. An solchen Tagen habe ich dann die Flemm, trotte den Berg hinauf und hoffe auf ein Wunder.

Dieses Jahr erlebte ich das Wunder auf dem Rifugio Lago Verde. Draußen gab es heftige Gewitter, drinnen wärmte uns das Kaminfeuer und die Klänge der wunderbaren Perota Chingo.

Nach einem Drei-Gänge-Menü gab es noch ein Livekonzert einer jungen argentinischen Sängerin, welche ebenfalls in der Hütte übernachtete. Ein sehr erfüllter Tag dachte ich, als ich den Tag Revue passieren ließ. Was für ein unvergessliches Abenteuer schmunzelte ich, nachdem wir uns im TGV von Paris nach Saarbrücken niedergelassen hatten. Im Zug dachte ich auch an unseren Wanderleiter und seine Frau, die wie jedes Jahr die Wanderung perfekt organisiert haben.

Grazie mille Gerda und vielen Dank Wolfgang! Freue mich schon auf die nächste Etappe!

Text u. Fotos: Fwa Maus

# BERGTOUR IM STUBAITAL

Vier Wanderfreundinnen trauten sich, mit mir auf Bergtour zu gehen. Per Bahn von Saarbrücken mit 1:30 Stunden Verspätung nach Innsbruck nach dem Motto:EineBahnfahrtistderbilligste Abenteuerurlaub in Deutschland. Mit dem Bus weiter nach Neustift im Stubaital. Unser Basislager war das Hotel Berghof mit einem guten Essen, freundlichem Personal, netten ZimmernundeinemSpa-BereichmitSchwimmbecken und Sauna. Nicht teuer, und dazu gab es noch die Stubai Card mit freien Bergbahnfahrten, freien Busfahrten von Innsbruck bis zur Mutterbergalm und vieles mehr. Wir erlebten Dolomitenflair beim und im Elfermassiv und bei den Kalkkögeln, sahen den breitesten Wasserfall und den höchsten

Wasserfall der Ostalpen. Wir waren auf dem Stubaier Gletscher bzw. was davon noch übrig ist, auf dem Egesengrat und auf der Aussichtsplattform "Top of Tyrol", 3.210 m.

Eine Wallfahrt zum Kloster Maria Waldrast und eine Wanderung auf dem Besinnungsweg gehörten auch zum Programm. Urige Einkehrpausen auf Hütten, Almen und im Klostergasthof bei einem Topwetter waren das Sahnehäubchen auf der schönen Bergwoche.

Norbert Kolling DAV-Wanderleiter



# Übersicht der Wanderleiterinnen und Wanderleiter

Name	Vorname	Kontakt
Altmeier	Edwin	(0 68 81) 22 20, edwin.altmeier@gmx.de
Betz	Johann	(0 68 94) 3 57 63, jj_betz@yahoo.de
Didion	Peter	(0 68 41) 33 20, pdidion@posteo.de
Dinger	Wolfgang	(0 68 98) 3 33 06 & (01 57) 85 04 60 65, wdwolfgangdinger3@googlemail.com
Groß	Hedi	(0 68 61) 8 80 68, hedi.gross@mechern.de
Huth	Hans	(01 78) 5 22 89 87, huth@lebach.de
Knaack-Hitti	Françoise	(01 52) 04 77 81 68, knaack-hitti@t-online.de
Kölb	Gertrud	(0 68 31) 4 07 79, gertrud.koelb@gmx.de
Körner	Dieter	(06 81) 89 30 88 & (01 78) 1 72 10 71, dieter.koerner.sb@web.de
Kolling	Norbert	nkolling@web.de
Lehnen	Rainer	(0 68 93) 56 75
Poppelreiter	Oswald	(06 81) 85 42 48 & (0 15 23) 7 62 12 46, poppelreiter@handshake.de
Rischmann	Markus	(06 81) 5 28 83
Schanné	Diana	Mobil: (01 76) 83 26 22 76
Schanné	Uli	(0 68 04) 2 17 26 20 & (01 74) 8 34 68 83, ulrich.schanne5@gmail.com
Schmitt	Eva	(00 33) 3 88 04 08 95, Mob.: (00 33) 6 79 17 76 02, evaschmitt@free.fr
Wagner	Martin	(0 65 81) 12 78, m.wagnerschoden@myquix.de
Zoller	Dorothee	(0 68 61) 79 21 90

# Organisation der Partnerschaft mit dem CAI Rom



Für das Jahr 2019 ist eine Partnerschaft mit dem CAI (Club Alpino Italiano) Rom geplant (näheres im Programm der Tourengruppe). Aus diesem Anlass erwarten wir ca. 40 Mitglieder des CAI. Wir wollen unseren Gästen Wanderungen und Radtouren anbieten und die "gemellaggio" besiegeln. Wer hat Interesse, uns bei der Organisation und Durchführung zu unterstützen? Italienischkenntnisse wären von Vorteil, sind aber nicht Bedingung.

Bitte meldet euch unter Gerda.und.Wolfgang@t-online.de

# WANDERPLAN 2018

Datum	WanderleiterIn	Wanderstrecke/-gebiet	Beginn, Treffpunkt, Besonderes	Gehstrecke (km), Gehzeit (Stdn.), Höhenmeter (Hm), (caAngaben)
16.12. 3. Advent Sonntag	Oswald Poppelreiter		Mittagsrast im »Stuhlsatzenhaus« ist geplant 10:00 Uhr 66123 Saarbrücken, Meerwiesertalweg 84 (® gegenüber Restaurant »Waldhaus«),	14 km
20 12 10	Norbert Kolling	Jahreswechsel auf Schantzwasen	Infos: nkolling@web.de	



Datum	WanderleiterIn	Wanderstrecke/-gebiet	Beginn, Treffpunkt, Besonderes	Gehstrecke (km), Gehzeit (Stdn.), Höhenmeter (hm), (alles caAngaben)
06.01. Sonntag	Oswald Poppelreiter	Neujahrswanderung *	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 11:00 Uhr 66119 SB-St. Arnual, Julius-Kiefer-Str. 146, P »Tabaksmühle« (Bushaltestelle Linien 108, 128 und 136)	12 km
20.01. Sonntag	Norbert Kolling	Von Völklingen zu den Windrädern	Schlussrast ist geplant 09:30 Uhr ® Finanzamt Saarbrücken (Fahrgemeinschaften) 10:00 Uhr ® Schwimmbad Völklingen (Hermann-Neuberger-Halle)	20,1 km 5 Stdn.
03.02. Sonntag	Johann Betz	Hinterweidenthal - Hauenstein	Schlussrast in Hauenstein Treffpunkt für Zuganfahrt: 09:00 Uhr Bhf St. Ingbert	16,8 km 600 hm
10.02. Sonntag	Françoise Knaak-Hitti	Westlicher Haldenrundweg über die Halde Viktoria	Schlussrast im Naturfreundehaus ist geplant 10:00 Uhr ® Haltestelle Heinrichshaus	11 km 150 hm
16.02. Samstag	Markus Rischmann	E riwer und e niwer mit avec viel bellevue *	Mittagsrast ist geplant 08:30 Uhr Finanzamt Saarbrücken (Fahrgemeinschaften) 09:30 Uhr ® zw. Habkirchen u. Bebelsheim an der L 423	20 km
17.02. Sonntag	Uli Schanné	Zweibrücken Wanderweg 41 Rund um Wattweiler	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 09:45 Uhr 66117 SB, Neumarkt 17,   Sparkasse (Fahrgemeinsch.) 10:30 Uhr 66482 Zweibrücken-Wattweiler, Kirchhofstr. 99  Kugelfanghütte	12 km 3,5 Stdn. 175 hm
24.02 01.03. (So - Fr)	Norbert Kolling	(Schneeschuh)wandern - Ski (Alpin - Nordisch)	Basislager: Auberge du Schantzwasen Baldigst mögliche Anmeldung u. weitere Infos: nkolling@web.de	
24.02. Sonntag	Wolfgang Dinger	Über den Saargau *	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 09:15 Uhr 66117 SB, Neumarkt 17, ® Sparkasse (Fahrgemeinsch.) 10:00 Uhr ® bei der Gärtnerei Wilhelm im Wallerfanger Ortsteil Giesingen	18 km meist offenes Gelände
10.03. Sonntag	Edwin Altmeier	Zum Tierpark Saarwellingen	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 10:00 Uhr Körprich, Bahnhofstr. 65 ® Körpricher Landbrauerei	16 km
10.03 16.03. (So - Sa)	Norbert Kolling	Winterwoche am Herzogenhorn mit den Bergfreunden	Schneeschuhwandern - Ski (Alpin - Nordisch) Schwerpunkt Ski Nordisch <u>Anmeldung u. weitere Infos:</u> nkolling@web.de	
17.03. Sonntag	Dieter Körner	Premiumwege um Bruchweiler u. Bärenbach	08:30 Uhr 66117 SB, Neumarkt 17,   Sparkasse (Fahrgemeinsch.)  9:30 Uhr Bruchweiler-Bärenbach, Fabrikstraße	20 km
24.03. Sonntag	Martin Wagner	Saarschleife - Mettlach - Montclaire - Cloef - Mettlach	Anreise: Nahverkehr (RE) bis Bhf Mettlach, Ankunft: 09:54 Uhr <u>Pkw Treffpunkt:</u> am Brauhaus in Mettlach, <u>Start:</u> 10:15 Uhr	17 km 6,5 Stdn. 320 hm
31.03. Sonntag	B e g	inn der S	ommerzeit (+18	td.)
31.03. Sonntag	Norbert Kolling	Grenzlandwandern *	Schlussrast ist geplant, Mittagsrast vielleicht 09:00 Uhr ® Finanzamt Saarbrücken (Fahrgemeinschaften) 10:00 Uhr Lautenbach, Waldmohrer Str. Naherholungsgebiet Wustwiese ® am Weiher	6 Stdn.
14.04. Sonntag	Peter Didion	Rund ums Bohnental bei Kirkel	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 09:15 Uhr ® Finanzamt Saarbrücken (Fahrgemeinschaften) 10:00 Uhr ® Naturfreundehaus Kirkel, Limbacher Weg 8	16,1 km 380 hm
19.04 22.04. Ostern		Sektionsfahrt * in die Silvretta mit Schneeschuhwanderungen und Skitouren		

Datum	WanderleiterIn	Wanderstrecke/-gebiet	Beginn, Treffpunkt, Besonderes	Gehstrecke (km), Gehzeit (Stdn), Höhenmeter (Hm), (caAngaben)
28.04 01.05. (So - Mi)	Wolfgang Dinger	Luxemburger Schweiz auf dem Müllertrail * (Fortsetzung von 2018)	Anmeldung erforderlich bis 01.02.2019 Unterkunft: Hotel Kinnen, BERDORF Preis: 76 € HP	
28.04. Sonntag	Hedi Groß und Dorothee Zoller	Apfelblütenwanderung durch alte Streuobstwiesen	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 11:00 Uhr Bürgerhaus Wehingen, Kapellenstr. 2	14 km 354 hm
01.05 05.05. (Mi - So)	Norbert Kolling	Frühling in den Vogesen *	<u>Basislager:</u> Auberge du Schantzwasen <u>Anmeldung u. weitere Infos:</u> nkolling@web.de	
12.05. Sonntag	Eva Schmidt	Lichtenberg *	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 08:00 Uhr SB-Güdingen Unner, Friedrich-Ebert-Str.  ® Sportplatz 09:30 Uhr OFFWILLER, Col de Steige	16 km 720 hm
26.05. Sonntag	Uli Schanné	Auf dem Richard-Löwenherz-Weg und dem Annweilerer Burgenweg	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant  08:30 Uhr 66117 SB, Neumarkt 17, ® Sparkasse (Fahrgemeinsch.)  10:00 Uhr 76855 Annweiler am Trifels, Zweibrücker Str. 9  ® Villa Gotthold (® 1c)	18 km 6,5 Stdn. 800 hm
30.05. Christi Himmelfahrt Donnerstag	Gertrud Kölb	Itzenplitzer Pingen Pfad	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 11:00 Uhr 66578 Schiffweiler, Am Bergwerk Reden 10  © gegenüber Zechenhaus Reden	11 km 300 hm
09.06. Pfingst- sonntag	Françoise Knaak-Hitti	Schauinslandweg in abwechslungsreichen Landschaften	Schlussrast ist geplant 09:30 Uhr SB Hbf Nordausgang (Fahrgemeinschaften) 10:30 Uhr Wanderparkplatz L 124 in der Meisbach zwischen Wiebelskirchen u. Ottweiler	10,5 km 280 hm
16.06 22.06. (So - Sa)	Eva Schmitt	Wanderwoche im Jura *	Anmeldeschluss: 31.03.2019, Anzahlung: 80 € Standort: Chalet - Hôtel Côté Dôle Preise: 59 €/Person & Nacht DZ mit Vollpension 55 € Mehrbettzimmer. Tagsüber Lunchpaket <u>Führergebühr:</u> 60 € (vor Ort)	Bis 15 km bis 600 hm
16.06. Sonntag	Gertrud Kölb	Über den Höckerlinienpfad u. Saar-Hunsrück-Steig zur Cloef	Rucksackverpflegung. Schlussrast ist geplant 09:45 Uhr 66117 SB, Neumarkt 17, @ Sparkasse (Fahrgemeinsch.) 11:00 Uhr 66693 Orscholz, @ 2 Cloef Atrium, Mius-Kiefer-Str.	11 km
23.06. Sonntag	Hans Huth	Durch die Lachmühle zum Schaumberg	Mittags- u. Schlussrast sind geplant 09:45 Uhr Finanzamt SB (Fahrgemeinschaften) 10:30 Uhr 66636 Hasborn, Am Wällerchen 1 ® Gasthaus Huth	15 km 460 hm
28.06 30.06. (Fr - So)		Sonnwendfeier * Klettern, Wandern, Mountainbiken Näheres folgt		
30.06. Sonntag	Edwin Altmeier	Zwei-Täler-Weg	10:00 Uhr Waldhölzbach, Feuerwehrhaus	14 km



07.07. Sonntag	Dieter Körner	Rund um den Diefenbacher Weiher * zum Saarländischen Naherholungsgebiet	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 9 Uhr SB Neumarkt (Sparkasse) 9 Uhr 9:40 Uhr F Diefenbach-lès-Puttelange P am See	18 km
06 14.07 Samstag - Sonntag	Eva Schmitt	Hüttentour durchs Steinerne Meer *	Übernachtung in DAV- Hütten, Anfahrt- und Heimreisetag Hotel im Tal (Dr. Hugo Beck Haus ) Anzahlung 20 € Führergeblin 50 €, Amelideschluss 30. April 2019 Unterwegs meist Rucksackverpflegung Schwindelfreiheit und Trittsicherheit unbedingt erforderlich	900 - 1.500 hm/Tag 12,5 - 15 km/Tag
1214.07 Freitag - Sonntag	Dieter Körner	Moselsteig und Weinverkostung	Unterkunft Weinhof St. Anne 54492 Erden/Mosel, Brückenstr 2, www. weinhofsanktanna.de Verbindl. Ameldeschluss 310.2019, mit Anzahlung 50 €/ Person. Preise ca. 35 bis 45 €/Pers/Tag Ü/F max. 16 Teilnehmer. Info und Anneldung Dieter Körner, Teilnehmersohl: max. 16 Personen Anfahrt mit dem Auto, Fahrgemeinschaften	
1420.07 Sonntag - Samstag	Eva Schmitt	Beschauliche Bergwanderungen im Kleinwalsertal *	Übernachtung Hotel Hörnlepass, DZ Komfort 73 €/Nacht u. Person incl. HP, DZ Bergsteiger 55 € Führergebühr 60 €. Schwindelfreiheit und Trittsi- cherheit erwünscht. Anmeldeschluss 30. April 2019	den Wünschen der Teilnehmer angepasst, viele Möglichkeiten
Ab 16. 07.	Norbert Kolling	Grande Traversata delle Alpi *	10 - 14 Tage. Näheres folgt, nkolling@web.de	
0308.08. Samstag - Donnerstag		Sommersektionsfahrt *	Wanderungen, Kletter- und Hochtouren werden angeboten und geführt	Näheres folgt
04.08. Sonntag	Oswald Poppelreiter	Felsenwald und Felsentor	Mittagsrast in einer PWV-Hütte 09.00 Uhr Parkpl. Güdingen/Unner 10.00 Uhr Waldparkplatz am Eisweiher, In der Spesbach 1, Pirmasens	16 km
11.08. Sonntag	siehe	Tourengruppe: Besuch des CAI Rom in Saarb	rücken	
18.08. Sonntag	Markus Rischmann	Zur Quelle des Hornbachs *	Mittagsrast geplant 8:50 Uhr Finanzamt SB 10 Uhr: Anneise: von Saargemünd D 622, dann D 620 bis Kreisel nach Bitche, dort re, I Parkplatz nach 200 m au village de vacances	22 km
25.08. Sonntag	Dieter Körner	Täler, Weiher und Felsen	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 8:30 Uhr 66117 5B, Neumarkt (Sparkasse), 10 Uhr 66996 Ludwigswinkel	18 km
01.09. Sonntag	Uli Schanné	Auf dem Rodalber Felsenwanderweg In die Bärenhöhle	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 8:15 Uhr 66:117:58, Neumarkt P Sparkasse 9:30 Uhr TSR Sportplatz (Restaurant) 66976 Rodalben Lindersbachstr 40	19,5 km Gehzeit ca. 6-7 Std
08.09. Sonntag	Diana Schanné	Keltenpfad in Maßweiler	Mittagspause am Waffeleisenmuseum mit frischen Waffeln, Schlussrast ist geplant 08:30 Uhr 66117 Saarbrücken, Neumarkt 9:30 Uhr 66506 Maßweiler, Straße: L 475 (Parkholatz Keisspermikhe)	17 km 450 hm ca. 5 Std Gehzeit
1421.09. Samstag - Samstag	Rainer Lehnen	E-Mountainbike Woche mit Wandern Standort: Pfronten	Infos und Anmeldung: Rainer Lehnen	
15.09. Sonntag	Eva Schmitt	Von Ratzwiller zur Heidenkirche und Maison forestière Petit Grueneberg * (zusammen mit Club Vosgien Wasselonne)	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 8 Uhr 66130 SB Güdingen-Unner, Friedrich- Ebert-Str P, Sportplatz, 9 Uhr Ratzwiller, D 123 bis Ratzwiller geradeaus weiter bis Wasserspeicher, dort rechts, P ca. 1 km weiter.	18,5 km 560 hm
22.09. Sonntag	Hans Huth	Von Höchsten über die Klima-und Magmatitrunde nach Dörsdorf	Schlussrast im Cafe Waldfrieden 09:00 Uhr 66117 SB, Neumarkt 17, P Sparkasse (Fahrgemeinsch.) 10:00 Uhr 66822 Lebach, Auf Höchsten 1, P Cafe Waldfrieden	ca. 17 km 360 hm
29.09. Sonntag	Diana Schanné	Im Bitcher Land *	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 8:15 Uhr Saarbrücken, Neumarkt 9:30 Uhr F 57230 Eguelslhardt, 90, rue de Moutershouse, Bannstein	19 km ca. 729 hm Gehzeit 6-7 Std
0306.10.	Eva Schmitt	Vogesenherbst *	Unterkunft Auberge du Grand Ventron ; HP i , DZ o, Mehrbettzi, 44 €, Lager 39 € (Schlafsack ) Anzahlung 40 €, Anmeldeschluss 24, Juli 2019 Führergebühr 30 €	Bis 18 km Bis 1.200 hm

0306.10.	Eva Schmitt	Vogesenherbst *	Unterkunft Auberge du Grand Ventron ; HP i, DZ o, Mehrbettzi, 44 €, Lager 39 € (Schlafsack ) Anzahlung 40 €, Anmeldeschluss 24. Juli 2019 Führergebühr 30 €	Bis 18 km Bis 1,200 hm
06.10. Sonntag	Diana Schanné	Auf dem Tilemann-Stella-Weg	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 9 Uhr 66117 SB, Neumarkt, 10 Uhr 66484 Battweiler, P. Schulstrasse 3	19 km 443 hm ca. 5 Std Gehzeit
13.10. Sonntag	Wolfgang Dinger	Vom Bärenbrunner Hof nach Dahn	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist 8:15 58 Neumarkt 10 Uhr: Bärenbrunner Hof, Anreise: Autobahn SB-PS, dann 810 bis Hinterweidenthal, dort B 427 bis Dahn, hinter Dahn-Reichenbach links nach Schindhardt/Bärenbrunner Hof	ca. 18 km 550 hm 6 Std Gehzeit
1420.10. Montag - Sonntag	Dieter Körner	Wanderpotpourri zwischen Mosel und Rhein	Anzahlung und verbindl Anmeldeschluss: 50 &/Person bis 204.2019, Info & Anmeldung: bieter Körner, Felinehmer mox. 20 Personen Unterkunft: Hotel Waldfrieden, Bopparder 51r. 12, 56.28 IEmmelshausen uww. hotel-waldfrieden-emmelshausen.de Preise HP: 4 EZ je c. 60 &/ Pers., 8 bZ je ca. 50 & / Pers.	
20.10. Sonntag	Martin Wagner	Taben – Steinbruch – Panzhaus – Neunhäuser–Schöne Aussicht – Taben	Schlussrast möglich Regionalbahn bis Hp Taben, Ankunft um 10:24 Uhr (Fpl 2018), mit dem Auto: Parkplatz am linken Saar- ufer an der Saarbrücke nach Taben. Start P Saarbrücke Taben 10:30 Uhr.	19 km 450 hm <i>G</i> ehzeit ca. 6,5 Std
27.10. Sonntag	Peter Didion	Rund um Althornbach	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 9:15 Uhr Finanzamt Saarbrücken (Fahrgemeinschaften ) 10 Uhr Zweibrücken- Rimschweiler, Am Alten Bahnhof, zwischen Hasenheim und Kinderspielplatz (bei der freuerwehr in die Nebenstrasse einbiegen und bis Ende fahren.	14,5 km 365 hm
27.10.20	)19	Ende der Somm	erzeit (-1 Std)	
10.11. Sonntag	Norbert Kolling	Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah!!!	Schlussrast ist geplant 9:30 Uhr SB am Finanzamt 10 Uhr Püttlingen Burgplatz	5 - 6 Std
17.11. Sonntag	Françoise Knaack-Hitti	Wilder Netzbachpfad	Schlussrast im « Zum Seeblick » 10 Uhr Hbf Nordausgang 10:30 Uhr L127 Parkplatz Netzbachweiher	10 km 270 hm
01.12. Sonntag	Uli Schanné	Adventwanderung vom Saarbrücker Christkindl-Markt zu Spicheren Höhen und Tabaksmühle	Mittags- und Schlussrast sind geplant 11 Uhr Brunnen am St Johanner Markt, St. Johanner Markt 27 - 49, 66111 SB	15 km 280 hm Gehzeit 4 Std
08.12. Sonntag	Diana Schanné	Zweibrücken Herzogstour	Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant 10:30 Uhr Saarbrücken Neumarkt 11:15 Uhr 66482 Zweibrücken Bahnhof (Parkplatz)	14 km 160 hm 3,5 Std Gehzeit
15.12 Sonntag	Norbert Kolling	Spätherbst im Merzigerland	Schlussrast ist geplant 10 Uhr Merzig Mitfahrerparkpl, an Ausfahrt MZG Nach dem Wandern kann auch geplanscht werden,	4 - 5 Std
22.12. Sonntag	Oswald Poppelreiter	Winterwanderung im Advent *	10 Uhr Parkplatz Rue des Hauteurs, Sportplatz Spicheren (F)	15 km
28. Dez. Samstag	Markus Rischmann	Krippenwanderung zwischen den Jahren	Mittagsrast ist geplant 8:30 Uhr Finanzamt 5B 9 Uhr Parkplatz Erfweiler-Ehlingen am Friedhof, Ballweilerstr.	20 km

# Abkürzungsschlüssel:

HW = Halbtagswanderung
TW = Tageswanderung
MTW = Mehrtageswanderung
Tr. = Treffpunkt
WF = Wanderführerin

FA = Finanzamt SB = Saarbrücken Hbf = Hauptbahnhof

Bitte dran denken: Festes Schuhwerk, Getränke, Rucksackverpflegung, Wanderkarte, Anorak, Mütze, Handschuhe, Sonnenschutz, Regenkleidung, Schirm, Wanderstöcke, Rucksack-Apotheke, Bargeld, Fernglas, Handy, Taschenlampe, gültiger Personalausweis bzw. Reisepass usw.

# 🛪 Bitte gültigen Personalausweis bzw. Reisepass mitbringen

**Wichtige Hinweise:** Die Mitgliederversammlung des ASS hat am 25.04.2012 mehrheitlich die Empfehlung zur Abrechnung der Fahrtkosten in Pkw-Fahrgem. wie folgt modifiziert: Ab 01.06.2012 beträgt die Pauschale 40 Cent pro km und Pkw. Die Kosten werden zu gleichen Teilen unter den Teilnehmern der Fahrgemeinschaft (einschließlich Fahrerln) aufgeteilt. Gründe hierfür sind:

- a) Die stark gestiegenen und voraussichtlich weiter steigenden Spritpreise sowie die allgemeinen Unterhaltskosten für einen Pkw.
- b) Eine gerechtere Kostenverteilung, unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer einer Fahrgemeinschaft. Die Teilnehmer einer Fahrgemeinschaft können von Fall zu Fall auch eine andere, einvernehmliche Regelung treffen.

Wir hoffen auf Euer Verständnis.

Wegen der langfristig vorher geplanten Termine wird darum gebeten, beim WL anzufragen bzw. im ASS-Mitteilungsheft oder in der Tagespresse nachzusehen, ob die Wanderung wie geplant stattfindet. Die Treffpunkte sind – soweit es möglich war – "navigerecht" angegeben, so dass die Orientierung dorthin gqf. einfacher sein wird.



# JUGEND/JASS-TRAINING

# **Dienstags: Krafttraining**

Sportschule Saarbrücken, Halle 43, 19:30 – 21:00 Uhr

# **Donnerstags: Hallentraining**

Kinder von ca. 7 - 12 Jahre

Turnhalle Schmollerstraße 18:00 – 19:00 Libr

L.: Andreas Rothgerber

Jugend von 12 - 18 Jahre

Turnhalle Schmollerstraße 19:00 – 20:00 Uhr

L.: Andreas Rothgerber

**Erwachsene** Turnhalle Schmollerstraße 20:00 – 21:30 Uhr, L.: Birgit Ibelshäuser

# Kletterwand in der Sporthalle Ensdorf

Öffnungszeiten: Freitag 16:00 - 22:00 Uhr

# Samstag und Sonntag:

Lt. Aushang in der Halle oder zu erfragen beim Hausmeister, @ (0 68 31) 5 95 01 (In den Schulf. geschl.)

Montags: Kinderklettern in Ensdorf jeden Montag von 16:30 –18:30 Uhr Teilnehmer: Kinder von 6 bis 12 J. Leitung: Johannes Helmer, © mobil (01 75) 6 82 40 78

# Freitags: Klettern in Ensdorf

16.00 - 17.30 Uhr

Eltern- Kind-Klettern für Kinder von 6 – 12 J.

Leitung: Stefan Hafner, (Tel. 06831 / 62817), Leo Lauer, Johannes Helmer

17.30 – 19.00 Uhr

Jugend-Klettern

für Jugendl. von 12- 18 Jahren Leitung: Stefan Hafner (Tel. 06831 / 62817), Wolfgang Gebhardt

Wolfgang Gebhardt (Tel. 0160 / 8278595)

ab 19.00 Uhr **offener Klettertreff** für Erwachsene Leitung: Wolfgang Gebhardt



# SKITOUREN MIT INGEBORG FRANK UND STEFAN ELMER

Mäßig anspruchsvolle Erlebnistouren:

vom 10. bis 16. März 2019 Geplantes Ziel: Val Müstair (Schweiz)

Anmeldung bitte bald; spätestens bis 01. Februar 2019!

# Für Skifreunde / Skibergsteiger und solche, die es werden wollen,

die Aufstiegsmühen und Wetter, wechselhaften Schnee und unterschiedliches Gelände nicht scheuen.

# **Aktive Tage:**

- mit Aufstiegen zu Zielen, die nicht mit Lift oder Seilbahn erreichbar sind,
- · Skifahren abseits präparierter Pisten,
- täglich von einem gut bewirtschafteten Stützpunkt aus,
- Aufstiegs-, Gipfel- und Abfahrtserlebnisse mit Gleichgesinnten teilen,
- den schonenden Umgang mit der Natur und das Sicherheitsgefühl in der Bergwelt schulen, erleben und begreifen.

Für Hin- und Rückreise werden Fahrgemeinschaften mit den Teilnehmern organisiert.

Die Kosten für Unterkunft und Halbpension begleichen die Teilnehmer vor Ort selbst. Preise waren zum Ausschreibungszeitpunkt noch nicht bekannt.

Hinzu kommt jeweils ein geringer Führungs- und Organisationsbeitrag von 50 €.

Zu Ausrüstungsfragen und evtl. Leihausstattungen werden wir gerne beraten und unterstützen.

# Die Tourenziele müssen aufgrund aktueller Verhältnisse evtl. kurzfristig geändert werden.

Leitung, Anmeldung und Auskünfte:

Ingeborg Frank, Tel. 0681 812362 E-Mail: Ingeborg.Frank@t-online.de oder

Stefan Elmer, Tel. 02631/47787, E-Mail: stefelmer@aol.com

Anmeldungen bitte mit Angabe von Postanschrift / eMail-Adresse und Telefon.

Meldungen sind ebenso möglich an die Geschäftsstellen:

- Alpenverein und Skiclub Saarbrücken, Rosenstr. 31 in 66111 Saarbrücken
- Ski-Club Rot-Weiß Koblenz, Rheinstr. 24 in 56068 Koblenz, Tel. 0261/14651



DAV SEKTION SAARBRÜCKEN GLETSCHERGRUNDKURS 2018

# OUTDOOR IST DIE LUST, DAS UNBEKANNTE ZUM BEKANNTEN ZU MACHEN

... und so machten wir uns an einem warmen Sonntag im August mit unseren beiden Bergführern Benjamin Weiler und Martin Bettinger auf den Weg von der Bielerhöhe im Montafon Richtung Wiesbadener Hütte, um in den nächsten 6 Tagen das Unbekannte zu etwas Bekanntem zu machen.

Tag 1: Von unserem Treffpunkt am Silvretta Stausee machten wir uns nach einem Ausrüstungscheck zeitig an den Hüttenzustieg. Nach 2 ½ Stunden Aufstieg erreichten wir schließlich unseren Ausbildungsstützpunkt für die kommenden Tage - die Wiesbadener Hütte auf 2.443 m. Gelegen inmitten der grandiosen Bergwelt der Silvretta, bietet sich uns ein spektakuläres Panorama auf den nahen Ochsentaler Gletscher sowie auf die umliegenden Berge Piz Buin, Silvrettahorn und Schneeglocke. Nach einer Stärkung auf der Hütte ging es in den in Hüttennähe liegenden Klettergarten. Hier wurden zunächst verschiedene Knoten und Seiltechniken aufgefrischt bzw. erklärt, bevor wir den ersten Tag mit einigen neuen Eindrücken ausklingen ließen. In den nächsten Tagen sollte der Wecker jeden Tag zu schier unchristlichen Zeiten klingeln, doch die Stille am Berg und der Sonnenaufgang am Morgen entschädigten jeden Tag aufs Neue.

Tag 2: Bereits am zweiten Tag ging es, unterteilt in zwei Gruppen, hoch hinaus zum Tiroler Gletscher. Hier machten einige von uns das erste Mal Bekanntschaft mit Steigeisen, Eispickel und dem steinharten Eis. Nach einigen Übungen im "flachen" Gelände erfolgte die erste Gletscherbegehung auf dem fast vollständig spaltenfreien Tiroler Gletscher. Nach Passieren der Tiroler Scharte ging es in ein Firnfeld, welches einen herrlichen Blick auf den Jamtal Gletscher ermöglichte. Während eine Gruppe zunächst den Ochsenkopf (3.057 m) bestieg und sich über das Erreichen des Gipfels freute, trollte die andere Gruppe bereits unterhalb des Ochsenkopfes im Firn herum. Hier wurden verschiedene Themeninhalte der Firnausbildung - wie Begehen von Firnfeldern, Fixpunkte im Firn, Bremsen von Stürzen erklärt, vorgeführt und schließlich selbst geübt. Bei all den Anstrengungen sollte jedoch auch der Spaß nicht zu kurz kommen und so wurde die Übung: "Stürzen und Bremsen im Firn" regelrecht zur Rutschpartie... wie in alten Kinderzeiten. Nach einem anstrengenden und sehr lehrreichen zweiten Tag ging es schließlich zurück zur Wiesbadener Hütte, wo wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen ließen.

Tag 3: Der dritte Tag stand ganz im Zeichen von "Trockenübungen" bzw. Übungen im flachen Gelände. Wieder in zwei Gruppen unterteilt wurden an einem Hang verschiedene, teils komplexe Rettungstechniken (Mannschaftszug und Lose Rolle) sowie die erforderlichen Knoten und Seiltechniken geübt. Am Nachmittag durfte sich schließlich ein mutiger Teilnehmer in das Unbekannte stürzen und in einer Gletscherspalte auf die ersehnte Rettung durch die restliche Mannschaft hoffen. Hier sei anzumerken, dass wir ALLE gesund und munter den Rückweg zur Hütte gefunden haben, so dass sich die intensiven Trockenübungen am Morgen am Nachmittag voll und ganz bezahlt machten.

Tag 4: Der vierte Tag war für uns Teilnehmer sicherlich der spannendste Tag. Denn heute sollte jeder von uns in den Genuss kommen "am Abgrund" zu hängen und auf die lang ersehnte Rettung zu warten. Bereits früh am Morgen machten wir uns auf den Weg zum Vermunt Gletscher. An einem firnbedeckten Windkolk wurden schließlich die am Vortag geübten Rettungstechniken unter "realen" Bedingungen geübt. Jeder durfte sich mit mehr oder weniger elegantem Schwung in die Tiefe stürzen und so die komplette Seilschaft in eine reale Absturzsituation bringen – natürlich stets durch unsere Bergführer hintersichert. Am Ende des Tages wurden wir jedoch alle "gerettet" und waren alle um mindestens eine Erfahrung reicher.

Tag 5: Am fünften Tag wurde der Ochsentaler Gletscher in Angriff genommen, und so marschierten wir wieder in zwei Gruppen los, um die Egghornlücke zu erreichen - möglichst vor dem Regen, welcher für diesen Tag angekündigt war. Die Begehung des Ochsentaler Gletschers ließ bei uns allen das Herz das ein oder andere Mal sicherlich etwas höher schlagen, kamen doch unsere Bergführer auf die Idee, die Gletscherspalten auf direktem Weg anzusteuern und diese auch mal zu übersteigen – natürlich immer gesichert. Nach Erreichen der Scharte und dem Genießen des Ausblicks ging es aufgrund der instabilen Wetterlage an den Abstieg. Und auch dieses Mal scheuten sich unsere Bergführer nicht davor, uns die eine oder andere Gletscherspalte von "Nahem" zu zeigen. Letztendlich erreichten wir aber auch an diesem Tag alle gesund und munter unser Nachtguartier auf der Wiesbadener Hütte.



Benny, Tobias, Felix und Nicole auf dem Vermuntgletscher (Foto: Pina Schattner)

Tag 6: Am sechsten und letzten Tag in den Bergen sollte uns der Weg eigentlich nochmals hinauf auf den Gletscher bringen, doch leider war der Wettergott an diesem Tag kein Outdoor-Fan und so mussten unsere beiden Bergführer improvisieren. Und wie so oft in den zurückliegenden Tagen hatten sie auch an diesem Tag einiges Lehrreiches auf Lager, was sie uns vermitteln konnten. So ging es zunächst wieder in den naheliegenden Klettergarten, um diverse Selbstrettungstechniken für Fortgeschrittene Prusik, mit und ohne (Selbstrettung mittels Bremsknotenüberwindung/Überwinden Spaltenrandes mittels Gardaklemme) zu üben. Die Übungen wurden jedoch irgendwann durch eine angekündigte und seit dem Vortag erwartete Kaltfront (einsetzender Regen und ein gefühlter Temperatursturz um die 20 Grad) beendet, so dass wir uns auf der Hütte den warmen Getränken widmeten. Nachdem der Regen kurzzeitig nachließ, wurden uns durch unsere beiden Bergführer verschiedene Techniken gezeigt, mit welchen Verletzte in einer Notsituation abtransportiert/aus dem Gefahrenbereich geborgen werden können. Uns wurde eindrucksvoll vor Augen geführt, mit welch simplen Methoden man (in bester Mac Gyver-Manier) den verletzten Seilpartner transportieren kann, sollte einmal keine professionelle Hilfe zur Verfügung stehen.

Zum Abschluss bleibt uns nur zu sagen: Vielen Dank an euch, Benjamin und Martin, für diese tolle und vor allem lehrreiche Woche. Ihr habt uns mit viel Ruhe, Gelassenheit und Geduld euer Wissen weitergegeben und jeden von uns um mindestens eine Erfahrung reicher gemacht.

Text: Nicole Krämer



Gruppenfoto mit Selbstauslöser (v.l.) Benny, Reiner, Tina, Nicole, Martin, Tobias, David, ina, Felix, Henriette





# "CORDILLERA HUAYHUASH" IN DEN PERUANISCHEN ANDEN

Von faszinierend unberührter Natur, von gigantischen Eisriesen, von türkis leuchtenden Lagunen, von schlafenden Elefanten, von unendlichen Weiten, von abenteuerlichen 5.000er Besteigungen, von heißen Quellen auf 4.400 Metern Höhe, von Geburtstagskuchen auf 4.500 Metern und von klaren Sternenhimmeln wollt ihr erfahren? Dann solltet ihr hier weiterlesen oder noch besser euch selbst auf zum einzigartigen Trekking Cordillera Huayhuash machen!

Am 31. Mai 2018 ging es für sieben Saarländer und drei Freunden des Saarlandes los nach Lima und nach einer Nacht in der Hauptstadt weiter mit dem Bus ins Bergsteiger-Mekka Huaraz. Nach zwei Akklimatisierungstouren zur Laguna Churup (4.450 m) und zur berühmten Laguna 69 (4.650 m) gings nach einer abenteuerlichen Busfahrt zum Start des Huayhuash Trekking. Außerhalb des Himalayas gibt es keine Bergregion, die so eine hohe Dichte an 5.000 m und 6.000 m hohen Gipfeln aufweist, wie dieses 30 km lange Naturschutzgebiet.

10 Tage wanderten wir hier durch wilde Natur umgeben von majestätischen schneebedeckten Gipfeln begleitet von vier Guides, drei Eseltreibern, einem Koch und einer riesigen Eselschar, die fleißig unser Gepäck und unsere Essensvorräte trugen. Hinter jeder Ecke lauerte die nächste grandiose Aussicht. Die Gletscher ragen über die Gebirgskanten hinaus und münden in unzähligen türkisfarbenen Lagunen, die nicht selten von einigen Gruppenmitgliedern zum Ganzkörperkneipen genutzt wurden. Am Morgen des fünften Tages machten wir uns auf zur Laguna Viconga mit Hot Springs direkt am Campingplatz auf 4.440 Metern. Gesäubert und

gestärkt von dem heißen Wasser der Hot Springs ging es um 02:00 Uhr nachts für die Gipfelaspiranten los zur ersten 5.000er Besteigung - dem Nevado Pumarinri (5.465 m). Steil und weglos ging es hoch und mühevoll kämpften wir uns in der Seilschaft durch losen und zuckerähnlichen Schnee. Die Freude war riesig als wir den Gipfel erreichten und erschöpft und müde schliefen wir am Abend im Schatten der riesigen schlafenden Elefanten in Felsform im Elefante Camp ein. Am höchsten Camp der Tour Cashpapampa Camp (4.500 Meter) zauberte der Koch zur Überraschung für unser Geburtstagskind Glühwein, Pisco Sour und einen Geburtstagskuchen. Die Freude war riesig doch das Aufstehen für die zweite 5.000er Besteigung am nächsten Tag viel dadurch schwerer. Der Aufstieg zum Diablo Mudo (5.350 m) war etwas kürzer, dafür musste im Zustieg etwas geklettert werden. Nach einer kurzen Abseilpassage und perfekten Schneebedingungen in der Seilschaft standen wir bei herrlichem Sonnenschein und traumhaftem Panorama am Gipfel. Bera heil!

Im letzten Camp (Cashpapampa Camp) bereiteten die Eseltreiber ein traditionelles Pachamanca (Pacha = Erde/Manca = Topf), also Essen im Erd-Topf (großes Erdloch mit heißen Steinen) zu. Der Huayhuash-Trek war anstrengend und für viele von uns ein sehr forderndes Abenteuer, die Pässe sind hoch (höchster Pass Punta Cuyoc 5020 m) und die Wege teils steil, doch noch heute denken wir mit Faszination an diese Tour zurück. "Wilder, einsamer, höher, steiler, wunderschön, einzigartig …" mit diesen Adjektiven schmücken wir unsere Erzählungen. Jede Anstrengung wurde durch einen einzigartigen Ausblick belohnt, ein Dank gilt hier der Pacha Mama.

Die gesamten Huayhuash - DAV Gruppe aus Saarbrücken bedankt sich an dieser Stelle herzlich beim Organisator Reiner Meyer und bei seiner Cherie, die uns auf Ihren jährlichen Pärchenurlaub mitgenommen haben und bei Eric und seinem Team von Peru-Expeditions, bei denen wir uns zu jederzeit wohl und bestens aufgehoben gefühlt haben. Reiner und Cherie, wir freuen uns schon auf die nächste Tour mit euch!

Text: Veronika Hamminger





Veronika Hamminger auf dem Gipfel des Diablo Mudo (5.350 m)



Während des Huayhuash Trekking



Gruppe auf dem Gipfel des Diablo Mudo (5.350 m)





Auf dem Gipfelgrat des Nevado Pumarini (5.465 m)

www.horizont-outdoor.de

# HORIZONI



**Horizont-Outdoor** 

Großherzog-Friedrich-Straße 59

66111 Saarbrücken

Telefon: (0681) 63196

Telefax: (0681) 68277

e-mail: info@horizont-outdoor.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10-19 Uhr

Sa 10-15 Uhr

Saarbahnhaltestelle und Parkplätze gegenüber auf dem Landwehrplatz

Kursgebühren für Ausbildungskurse, Skihochtouren, Hochtouren, Bergwanderungen und Kletterfahrten sind auf das ASS-Konto bei der Sparkasse Saarbrücken, IBAN: DE30 5905 0101 0000 6915 76, BIC: SAKSDE55XXX zu überweisen. Dabei ist unbedingt auf dem Zahlungs-beleg die Kurs-Nr. (z.B. A-01 oder W-05) anzugeben. Erst mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung als verbindlich.

Kursgebühren für Ausbildungskurse, Skihochtouren, Hochtouren, Bergwanderungen und Kletterfahrten müssen bis spätestens Meldeschluss des jeweiligen Kurses entrichtet sein. Kann kein Zahlungseingang verzeichnet werden, ist die Teilnahme ausgeschlossen.

# Materialausleihe nur an Sektionsmitglieder



# AUSBII DUNG

KursA-15: Eltern sichern ihre Kinder

Termin Nach Bedarf Kletterhalle Ensdorf Ort:

Leitung/Meld.: Stefan Hafner, Tel. 06831 / 62817

e-mail: esa-hafner@t-online.de

Kursinhalt: Vermittlung der Kenntnisse und

> Schulung von Sicherungs- und Klettertechniken bei Kindern (Einbinden, sichern, ablassen). Sinnvoll auch zum Einstieg ins wöchentliche Kinderklettern.

WICHTIG: Pro Erwachsener - genau ein Kind.

> Die Kinder nehmen an den drei Terminen teil! Das Kind ist mit der Anmeldung des Erwachsenen automatisch angemeldet, muss also nicht zusätzlich angemeldet werden. Mehrere Kinder pro Erwachsenen sind aus Sicherheitsgründen nicht

möglich. -

Vorauss.: keine Vorkenntnisse.

Sportkleidung und Turn- oder Ausrüstuna:

Bergschuhe. Die übrige Ausrüstung

kann gestellt werden.

Teilnehmerz: max. 12

1 Erwachsener mit Kind: 35,--€ Kosten:

Für DAV Mitglieder 15,--€ günstiger

bitte mit kompletter Anschrift und Anmeldung:

Telefon-Nr., vorzugsweise per mail

Kurs A19-01 Tiefschneefahren und Skitouren

für Einsteiger 13. - 20.01.2019

Gebiet: Kühtai und Praxmar im Sellrain

Leitung: Martin Bettinger Telefon: 0176 411 611 01

Termin:

F-Mail: info@martin-bettinger.de

Teilnehmerz.: min. 4, max. 8

Unterkunft: Alpengasthof Praxmar, Lager mit Früh-

> stück 34 €, DZ mit Frühstück 48 €, Essen nach Karte, HP möglich. Sauna im

Kosten: Unterkunft 7 Tage + Liftkarte 116 €

für 3 Tage

Teiln.gebühr: 120 €

Vorauss.: Parallelschwung auf schwarzen Pisten.

Kondition für Aufstiege bis 1.200 hm.

Ausrüstuna: Komplette Skitourenausrüstung

(kann vor Ort ausgeliehen werden) Bemerkung: Die ersten 3 Tage verbessern wir im

> Skigebiet Kühtai unsere Technik auf und neben der Piste. Danach werden wir auf Skitouren um Praxmar das Gelernte anwenden, gleichzeitig die Grundlagen des Skitourengehens erlernen bzw. wie derholen (Spuranlage, Spitzkehren, Lawinenkunde, LVS-Suche). Es ist auch möglich, nur am Tiefschneekurs bzw. nur an den Skitouren teilzunehmen. Die

Teilnehmergebühr beträgt dann die

Hälfte.

Kurs A19-02 Firnkurs

Gebiet:

Termin: 01. - 03.03.2019 (Beginn Freitag 01.03.

18:00 Uhr in der Hütte)

Vogesen, Hohneck/Tanet Unterkunft: Auberge de Schantzwasen oder andere

Leituna: Arne Keller, Stefan Koppermann

Telefon: +41 767245476 E-Mail: arnekeller@web.de

Vorbespr.: 15.02.2019, 19.00 Uhr, Ort nach

Vereinbarung

Kursinhalt: Techniken zum sicheren Begehen von

> Altschneefeldern: Gehtechnik mit und ohne Pickel und Steigeisen, Rutschversuche, Grundlagen Seil- und Sicherungstechnik (Gehen am Fixseil,

Gletscher-Seilschaft etc.)

Vorauss.: Kenntnisse grundlegender

Knotentechniken

Teilnehmerz.: min. 5, max. 15

Kursgebühr 50 €, zzgl. Kosten für Kosten:



Unterbringung und Verpflegung (ca.

50 €) und Fahrtkosten (Anreise in Fahrgemeinschaften nach Absprache)

Bis spätestens 01.02.2019 an: Anmeldung:

arnekeller@web.de

Kurs A19-03 Alpiner Basiskurs

Datum: 28.07. - 03.08.2019

Kursort: Saarbrücker Hütte, Silvretta

Leitung: Arne Keller Telefon: +41 767245476 E-Mail: arnekeller@web.de Teilnehmerz.: min. 4, max. 8 Vorbespr.: nach Absprache

Kursinhalt: Basis-Wissen zur selbstständigen

> Durchführung wenig schwieriger Hochtouren: Bewegen im alpinen Gelände, Grundlagen der Seil- und Sicherungstechnik für Fels, Gletscher und Klettersteige, Orientierung, Wetterkunde, Umgang mit alpinen

Gefahren.

Kondition für Bergwanderungen von Voraussetz.:

> 5 bis 6 Stunden Gehzeit, sonst keine. Grundlegende Knotentechniken sind von Vorteil, werden aber auch erklärt

und geübt.

Kursgebühr 95 €, zzgl. Kosten für Kosten:

> Unterbringung und Verpflegung (ca. 40 € pro Übernachtung) und Fahrtkosten (Fahrgemeinschaften nach Absprache).

Anmeldung: Bis 20.06.2019 per E-Mail an

arnekeller@web.de.

Kurs A19-04 Eiskurs mit Spaltenbergung

Termin: 11. bis 17.08.2019 Leitung: Harald Rohrbacher Tel.: (0 68 25) 4 41 51 oder

(01 77) 8 07 16 77

Vorbespr. Nach Absprache, ggf. wird der Termin

im nächsten Heft benannt

Teilnehmerz.: min. 4, max. 8

Gebiet: Schweiz, Sustenpass (Urner Alpen)

Unterkunft: Tierberali-Hütte

Für Skitouren bzw. Hochtouren, Ausrüstung:

Klettergurte, Helme, Steigeisen u. Pickel können in begrenztem Maße in der Geschäftsstelle ausgeliehen

ca. 40 € pro Übernachtung inkl. HP Kosten:

und Fahrtkosten (Fahrgemeinschaften

nach Absprache)

Kursgebühr: 95 € (140 € für Nicht-DAV-Mitglieder) Inhalt: Anseilen am Gletscher, Handhabung

> des Eispickels, Gehen mit Steigeisen, Stufenschlagen, Anbringung von Fixpunkten im Eis, Bewegungstechniken im Steileis, Ausbildung Spaltenber-

gung mit Gletschertour.

Teilnahme am Firnkurs und/oder Vorauss.:

Alpiner Basiskurs

Kurs A19-05 "Leichte 3.000er in der Silvretta"

Termin: 14.-19.09.2019 Gebiet: Silvretta

Standort: Wiesbadener Hütte Beniamin Weiler Leitung: Telefon: 0162/4980762 Fmail: weiler@amarios.de

Voraussetz.: Teilnahme Gletschergrundkurs

oder Alpiner Basiskurs/Spaltenbergungskenntnisse/Kondition für Aufstiege bis 1.000 hm mit

Rucksack

Piz Buin/Silvrettahorn/Dreiländer-Tourenopt.:

spitze/Ochsenkopf

Ausrüstung: Komplette Hochtourenausrüstung

Teilnehmerz.: min. 2, max. 4

Kosten:

Teiln.-geb.: 299 € p.P. (bei 2 TN)/199 € p.P.

(bei 3 TN)/149 € p.P. (bei 4 TN)

45 € pro Nacht (p.P.) (Übernacht.+HP) Bemerkung: Bei dieser Tour werden wir einige

> der schönsten 3000er der Silvretta besteigen – natürlich immer in Abhängigkeit von den aktuellen Wetterbedingungen und Verhältnissen. Die Tour richtet sich in erster Linie an dieienigen von euch, die das erforderliche Hochtouren-Know-how bereits erworben haben, sich iedoch noch keine eigenständigen

Hochtouren zutrauen oder keine Tourenpartner an der Hand haben. Hier habt ihr die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung eure ersten vergletscherten 3.000er zu besteigen.

# SKIHOCHTOUREN / **SCHNEESCHUHTOUREN**

# Kurs SH19-01 Schneeschuhtour Diemtigtal

Termin: 01. - 03.02.2019 Leituna: Reiner Mever Telefon: (0 68 98) 9 12 22 89 E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr

## BERGSTEIGER-PROGRAMM

Unterkunft: Hotel Tiermatti

Ausrüstung: Schneeschuhe, LVS-Gerät.

> Schaufel u. Sonde können auf der Geschäftsstelle

ausgeliehen werden.

Inhalt: Schneeschuhtour im ruhigen Diemtigtal mit vielseitigem

Tourenangebot.

Kurs SH19-02 Skitouren im Schweizer Prättigau

Termin: 09. - 16.02.2019 Leitung: Martin Bettinger Telefon: 0176 411 611 01 E-Mail: info@martin-bettinger.de

Teilnehmerz.: min 4, max. 8

Unterkunft: Gasthaus Alpenrösli. Lager mit F 40 €,

Lager mit HP 63 € pro Tag.

DZ mit F 60 € DZ mit HP 80 € pro Tag

Teiln.gebühr: 100 €

Kosten: Unterkunft und Verpfl. im Alpenrösli Vorauss.: Skitourenerfahrung. Kondition für

Aufstiege bis 1,200 hm.

Ausrüstung: Komplette Skitourenausrüstung. Bemerkung: Weder Lifte noch Hotelanlagen aber

jede Menge idealer Skiberge zwi-

schen leicht und anspruchsvoll. Nachdem wir bereits 2018 eine erlebnisreiche Woche inklusive Salsaabend hier verbrachten, hoffen wir. dieses Jahr bei besserer Sicht auch die hohen Gipfel wie Sulzfluh und

Wyssplatte angehen zu können.

Kurs SH19-03 Schneeschuhtour Rotondohütte

Termin: 01. - 03.03.2019 Leitung: Reiner Meyer Telefon: (0 68 98) 9 12 22 89 F-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr

69 CHF für Ü mit HP Kosten: Schneeschuhe, LVS-Gerät. Ausrüstung: Schaufel u. Sonde können

Rotondohütte

auf der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.

Inhalt: Schneeschuhtour in hochalpiner

Landschaft am Furkapass

Kurs SH19-04 Skitouren in den Ötztaler Alpen

Termin: 02. - 09.03.2019 (Faschingswoche)

Leitung: Martin Bettinger Telefon: 0176 411 611 01

F-Mail: info@martin-bettinger.de

Teilnehmerz.: max. 8

Unterkunft:

Unterkunft: Vernagthütte. Dusche vorhanden. Küche mit dem Gütesiegel "So

schmecken die Berge"für die Verwendung regionaler Produkte.

Kosten: Übernachtung im Mehrbettzimmer

19 € pro Nacht + Verpflegung nach

Karte

Teiln. aebühr: 100€

Vorauss.: Skitourenerfahrung. Aufstiege bis

1.200 hm

Ausrüstung: Komplette Skitourenausrüstung.

Bemerkung: Die Vernagthütte ist DAV-Aus-

bildungsstätte und idealer Stützpunkt für genussreiche Skitouren auf die umliegenden Gipfel wie Fluchtkogel, Hochvernagtspitze, Petersenspitze, Wildspitze, Einige dieser Gipfel

lassen sich auch kombinieren.

Kurs SH19-05 Skitour - mäßig anspruchsvolle Erlebnistouren

Termin: 10. bis 16. März 2019 Gebiet: Val Müstair (Schweiz)

Unterkunft: in einem Gasthof oder Hotel im Tal Leitung: Frank, Ingeborg gemeinsam mit

Stefan Flmer

Telefon: p. 0681/812362 oder 02631/47787 E-Mail: Ingeborg.Frank@t-online.de oder

stefelmer@aol.com

Anmeldeschl.: 01. Februar 2019 Vorbespr.: nach tel. Absprache Teilnehmerz.: min. 3, max. 10

Org.beitrag:

Ausrüstuna:

Vorauss.: Skihochtourenkurs oder genügend

Skitourenerfahrung

komplette Skitourenausrüstung: LVS-Geräte, Schaufel und Sonde können auf der Geschäftsstelle

ausgeliehen werden

Kurs SH19-06 Bernina Haute Route

13. - 20.04.2019 Termin: Leituna: Martin Bettinger Telefon: 0176 411 611 01

F-Mail: info@martin-bettinger.de

Teilnehmerz.: max. 6 Teiln.aebühr: 100 €

Unterkünfte: Coazhütte, Marinellihütte, Bovalhütte, Tschiervahütte

Kosten: Übernachtung und Verpflegung

auf den Hütten

Vorauss.: Skitourenerfahrung im hochalpinen

Gelände. Erfahrung mit Pickel und Steigeisen. Kondition für Aufstiege

bis 1.400 hm mit Gepäck.

Ausrüstuna: Komplette Skitouren- und Gletscherausrüstung.

Bemerkung: Wir durchqueren den "Festsaal der

Alpen", ein grandioses Gletschergebiet mit berühmten Graten und

Gipfeln.





#### **BERGWANDERN**

#### Kurs BW19-01 Ausbildungskurs Bergwandern

Termin: 26. bis 28. April 2019 (Ankunft 26.04.

bis 18:00 Uhr an der Hütte)

Meldeschluss: 15.03.2019, Anmeldung bitte mit

kompletter Anschrift und Telefonnummer per E-Mail

Gebiet: Frankreich, Vogesen, Tanet, Honeck

Standort: Auberge du Schantzwasen Leitung. Wolfgang Reinstädtler /Meldung: (0 68 93) 98 75 70), E-Mail:

Gerda.und.Wolfgang@t-online.de)

und Ingeborg Frank (Tel.: 0681/812362,

E-Mail: Ingeborg.Frank@t-online.de)

Teilnehmerz.: min. 5, max. 25

Vorbespr.: 21.03.2019, 18:00 Uhr in der ASS-

Geschäftsstelle, Rosenstr. 31,

66111 Saarbrücken

Kursinhalte: Tourenplanung, Gehtechniken (auch

in Blockwerk, Fels, Geröll, weglosem Gelände und Schnee), Orientierung,

alpine Gefahren

Voraussetz.: keine

Ausrüstung: Wanderschuhe, Rucksack, Stöcke

+ Kompass soweit vorhanden

Kursgebühr: 45 € für DAV Mitglieder, 65 €

für Nicht-DAV-Mitglieder

Teiln. Kosten zusätzlich: 53 €/Person/Tag für

Übernachtung incl. HP (Mitglieder DAV 50 €), Fahrtkosten (Fahrgemein-

schaften nach Absprache)

#### Kurs BW19-02 Hüttenwanderung "Berliner

Höhenweg"

Termin: 06. bis 14. Juli 2019
Gebiet: Zillertaler Alpen
Leitung: Frank, Ingeborg
Telefon: p. 0681 / 812362

E-Mail: Ingeborg.Frank@t-online.de

Anmeldeschl.: 07. Juni 2019
Vorbespr.: nach Vereinbarung
Teilnehmerz.: min. 3, max. 7
Kursgebühr: nach Absprache

Schwierigkeit: Kat. 3

Voraussetz.: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit Inhalt: Bergwanderung von Hütte zu Hütte

#### Kurs BW19-03 Hüttenwanderung in den

Dolomiten

Termin: 31. August bis 15. September 2019
Gebiet: Dolomiten, Durchquerung auf einem

der Dolomiten-Höhenwege, voraus-

sichtlich Nr. 2

Leitung: Frank, Ingeborg Telefon: p. 0681 / 812362

E-Mail: Ingeborg.Frank@t-online.de

Anmeldeschl.: 26. Juli 2019
Vorbespr.: nach Vereinbarung
Teilnehmerz.: min. 3, max. 7
Kursgebühr: nach Absprache
Schwierigkeit: Kat. 3

Voraussetz.: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit Inhalt: Bergwanderung von Hütte zu Hütte

#### Kurs BW19-04 Bergsteigerabschlusstour

Termin: 01. bis 07.09.2019 Leitung: Harald Rohrbacher Tel.: (0 68 25) 4 41 51 oder (01 77) 8 07 16 77

Vorbespr.: nach Absprache in der ASS-Geschäfts-

stelle, Rosenstr. 31, 66111 SB

Teilnehmerz.: min. 4

Gebiet: Touren im Ortlergebiet

Ausrüstung: Für Skitouren bzw. Hochtouren;

Klettergurte, Helme, Steigeisen u. Pickel können in begrenztem Maße in der Geschäftsstelle ausgel. werden.

Kosten: zusätzlich ca. 40 € pro ÜN inkl. HP

zzgl. Fahrtkosten (Fahrgem. n. Abspr.) 70 € (100 € für Nicht-DAV-Mitglieder) Teilnahme am Basiskurs für Fels u.

Eis oder Eiskurs



Kursgebühr:

Vorauss.:

#### KLETTERN

## Kurs K19-01 Klettertechnik - Hin zur Standardbewegung

Termine: 30.03.19, 13.04.19, 27.04.19

jeweils 14:30 Uhr

Leitung: Louise Betz Telefon: (0 68 94) 16 99 06

E-Mail: louise.betz@gmx.de

Anmeldeschl.: 10.03.2019 Teilnehmerz.: min. 3, max. 6

Ort: Kletterfelsen in Kirkel oder

#### BERGSTEIGER-PROGRAMM



Boulderhalle Herrensohr (KBA)

Ausrüstung. Kletterschuhe, Magnesia, Boulder-

matte (falls vorhanden). Fußmatte.

7ahnbürste

30 € + evtl. Eintrittsgelder Halle Kursgebühr:

Inhalt: Einüben der Standardbewegung in Einzelübungen, Anwenden in

verschiedenen Situationen

Voraussetz.: Spaß an schönen Kletterbewe-

gungen

Kurs K19-02 Kletterkurs Outdoor Toprope

14.04.2019 Termin:

Leitung: Andreas Rothgerber Telefon: (06 81) 75 12 06

Anmeldeschl: 09.04.2019

09.04.2019, 18 Uhr ASS-Vorbespr.:

Geschäftsstelle, Rosenstr. 31.

66111 Saarbrücken

Teilnehmerz. min. 3

Kursinhalte: Klettern im Toprope, Sicherungs-

Techniken, Grundtechniken des Kletterns, Ablassen, Partnercheck,

Seilkommandos usw.

Voraussetz: keine

Kursgebühr: 25 € für Mitglieder, 40 € für Nicht-

mitglieder

Kurs K19-03 Kletterkurs Outdoor Vorstieg

Termin Teil 1: 19.05.2019

Termin Teil 2: 26.05.2019

Leitung: Andreas Rothgerber Telefon: (06 81) 75 12 06

Anmeldeschl: 14.05.2019

Vorbespr.: 14.05.2019, 18 Uhr ASS-

Geschäftsstelle, Rosenstr. 31,

66111 Saarbrücken

Teilnehmerz.: min. 3

Kursinhalte: Klettern im Vorstieg, Vorstieg

sichern, Klettertechnik u. -taktik,

Abseilen usw.

Teilnahme am Kletterkurs Outdoor Voraussetz.:

> Toprope oder gleicher Wissensstand, Klettererfahrung im Toprope

Kursgebühr: 50 € für Mitglieder, 80 € für Nicht-

mitalieder

Kurs K19-04 Kletterfahrt Elsass

Termin: 16.06.2019 Leitung: Louise Betz 06894/169906 Telefon.

F-Mail: louise.betz@gmx.de

Sportkletterfelsen im Elsass Ort:

Ausrüstung: Persönliche Kletterausrüstung, ein Seil pro zwei Teilnehmer

Voraussetz.: Vorstiegskurs Outdoor, Kurs von

der Halle an den Fels oder

entsprechende Fähigkeiten

Klettern in selbstständigen Seilschaften

in gut abgesicherten Sportkletterrouten im Buntsandstein der Nordvogesen ab

UIAA-Grad 5

Kurs K19-05 Keile, Friends und Co.

Termin: 11. und 12.05.2019

Alexander Dornhöfer/Leo Lauer Leituna:

Telefon: 0170 122 422 9 E-Mail: admzg83@gmail.com

Anmeldeschl.: 20.04.2019 (Anmeldung bitte mit

kompletter Anschrift und Telefon-

nummer, vorzugsweise per E-Mail)

Teilnehmerz: min. 4, max. 10

Ort: Südpfalz

Voraussetz:

Inhalt:

Ausrüstung: Klettergurte, Helme, Kletterschuhe, nach Möglichkeit sind Seile und

mobile Sicherungsgeräte mitzubringen.

40 € (60 € für Nicht-DAV-Mitglieder)

Kursgebühr: Inhalt: Dieser Kletterkurs vermittelt den Um-

> gang mit mobilen Sicherungsgeräten im Pfälzer Sandstein. Mit Schlingen, Keilen und Friends werden wir einige leichtere Routen klettern und so im

Umgang m. d. Material vertraut werden. Klettern im 5. UIAA-Grad, Kletter-

schein Vorstieg oder entsprechendes

Sicherungskönnen.

Kurs K19-06 **Aufbaukurs Sportklettern Technik** 

und Taktik

Datum: 29.05. - 01.06.2019

Kursinhalt: Intensives Klettertechnik-Training,

individuelles Coaching mit Videoanalyse, Sicherungs-Update, Taktik zur Begehung von Sportkletter-Routen.

Voraussetz.: Kletterschein Vorstieg oder entspre-

chendes Sicherungs-Können,

Kletterkönnen UIAA 5 (im Vorstieg in Bohrhaken-gesicherten Routen am

Naturfels).

Gebiet: Nördlicher Frankenjura Leitung: Arne Keller, Louise Betz Telefon: +41 787245476

F-Mail: arnekeller@web.de Unterkunft: Ferienwohnung Teilnehmerz.: min. 4, max. 8

Kosten: Kursgebühr 150 €, zzgl. Kosten

für Unterkunft und Verpflegung

(ca. 30 €/Pers./Nacht) und



individ. Anreise.

Anmeldung: bis 29.4. 2019 per E-Mail an

arnekeller@web.de

Kurs K19-07 Umgang mit Angst beim Klettern

Termin: wird noch bekanntgegeben (3 Tage im Frühsommer)

Gebiet: Südpfalz

Leitung: Martin Bettinger / Tel. 0176 411 611 01

E-Mail: info@martin-bettinger.de

Teilnehmerz.: mind. 4 max. 6

Unterkunft: Campingplatz in Dahn

Teiln.-aebühr: 50€

Voraussetz.: Klettern in selbstst. Seilschaften ab

5. Grad. Beherrschen der Sicherungsstandards. Erfahrung im Umgang mit mobilen Sicherungen.

Bemerkung: Wer kennt nicht die Angst als stän-

digen Begleiter beim Klettern!

Manchmal ist sie ein überlebenswichtiger Schutzmechanismus, oft ist sie aber auch ein Hemmschuh, der uns in Routen, denen wir eigentlich gewachsen sind, verunsichert und schwächt. Wir lernen verschiedene Modelle der Angstbewältigung kennen und versu-

chen in praktischen Übungen, besser

mit ihr umzugehen.

Kurs K19-08 Klettern im Donautal

Termin: 19. - 23.06.19

Organisation: Martin Bettinger / Tel. 0176 411 611 01

E-Mail: info@martin-bettinger.de

Unterkunft: Hausen im Tal, Camping Wagenburg Voraussetz.: Klettern in selbstständigen Seil-

schaften ab dem 5. Grad. Beherrschen der Sicherungsstandards. Erfahrung im Umgang mit mobilen

Sicherungen.

Bemerkung: Das Donautal bietet herrliche Kletter-

möglichkeiten, ist aber kein Plaisirgebiet mit kurzen Hakenabständen. In Hausen sind auch Radtouren und

Kanufahrten möglich.

Kurs K 19 - 09 Von der Halle an den Fels

Datum: 06. bis 08.09.2019

Leitung: Dirk Wagenhals/Alex Dornhöfer Anmeldung: dirk.wagenhals@t-online.de

Inhalt: Dieser Kurs bietet die Möglichkeit,

den ersten Felskontakt herzustellen und zu erfahren, wie die Natur ohne Schrauberkurs die besten Kletter-

routen zur Verfügung stellt.

Wir wollen lernen, diese mit Respekt sicher zu nutzen. Ausrüstung und

Materialkunde, Sicherungstechnik, Abseilen, Umbauen an der Umlenkung, Einrichten von Toprope-Stellen, Toprope

und Vorstieg klettern, Seilkommandos,

Naturschutz.

Vorraussetz.: Vorstieg in der Halle im 5. Grad (UIAA)

Kosten: 45 € zzgl. Eintritt der Kletterhalle

Teilnehmerz.: 5 - 10 TeilnehmerInnen

Kurs K19-10 Workshop Sturzangst u. Sturztraining

Inhalt: Strategien zur Bewältigung von Sturzund Vorstiegsangst, Sturztraining,

Sicherungsupdate.

Voraussetz.: Kletterkönnen UIAA 5+ (im Vorstieg in

bohrhakengesicherten Routen am Naturfels), Kletterschein Vorstieg oder entsprechendes Sicherungskönnen.

21./22.09.2019

Leitung: Arne Keller / Tel. +41 767245476

E-Mail: arnekeller@web.de

Ort: Kletterhalle und Kletterfelsen der Region

Kursgebühr: 60 €

Datum:

Teilnehmerz.: min. 4, max. 8

Anmeldung: Bis 21.08.2019 an arnekeller@web.de

Kurs K 19-11 Kletterfahrt Mayen

Termin: 28. und 29.09.2019

Leitung: Louise Betz / Tel. 06894/169906

E-Mail: louise.betz@gmx.de

Ort: Klettern in den Steinbrüchen Ettringen

und Kottenheim, Übernachtung in Mayen

oder Umgebung.

Ausrüstung: Pers. Kletterausr., ein Seil pro zwei Teiln.

Voraussetz.: Vorstiegskurs Outoor oder Kurs

von der Halle an den Fels oder entsprechende Fähigkeiten, auch für Teilnehmer des Pfalzkurses (mobile

Sicherungsgeräte) geeignet.

Inhalt: Die Steinbrüche ermöglichen Klettern

in gut abgesicherten Routen, bieten Routen zum selbst absichern und

Boulderblöcke

Kurs K 19-12 Klettern im Frankenjura

Übernacht.: Campingplatz Stierberg

Termin: 03. - 06.10.2019

Voraussetz.: Klettern in selbstst. Seilsch. ab UIAA 5

Leitung: Arne Keller / Tel. +41 767245476

E-Mail: arnekeller@web.de,

Anmeldung: bis 15.9.2019 per E-Mail an

arnekeller@web.de



#### Radtouren mit Marlies Becker

Die Fahrten finden nur bei geeigneter Witterung statt. Es wird um Rückfrage beim Organisator gebeten, ob die Tour wie geplant stattfinden kann. Bei Bahnanfahrt ist Anmeldung wegen der Fahrkarte erforderlich. Weitere Touren und Details zu den Touren werden bei Bedarf kurzfristig unter www.davsaarbruecken.de (Rubrik Radgruppe – Termine) einaestellt.

#### 31.03.2019 Über die Höhen des Bliesgaus

ca. 80 km

Treffp.: Mitfahrer-Parkplatz Sengscheid, 10 Uhr

#### 26.05.2019 Durch's Glantal zur Nahe

ca. 80km, Zuganfahrt Treffp. Bahnhof IGB, 9.00Uhr

#### 13.10.2019 Entlang des Hornbachs und der **Bickenalb**

ca. 80 km, Zuganfahrt, Treffp.: Bahnhof IGB, 9.00Uhr

Org.: Marlies Becker marielube@t-online.de (0 68 94) 38 21 83

Im Jahr 2018 konnten die meisten Touren wie geplant und ohne Unfall durchgeführt werden. Die mehrtätige Radtour in Oberschwaben musste zwar verlegt werden, hatte aber mit insgesamt neun Teilnehmern eine gute Resonanz. Den größten Zuspruch hatte die Vis-à-vis-Fahrt nach Lothringen, an der sich zehn Radfahrer beteiligten. Ansonsten blieb die Teil-

Die Radtouren wurden meistens mit Anfahrt von zuhause oder mit Zuganfahrt durchgeführt. Der Aktionsradius reichte von der Unteren Saar, mit dem Konzer Tälchen, bis zur Vorderpfalz mit dem Babarossaradweg zur Weinstraße und dem Bienwald. Die Streckenlänge ging von 70 bis 90 Kilometer. Bei den Feierabendtouren am Mittwoch war die Streckenlänge natürlich geringer.

Eine Fahrt durch die Südpfalz und das angrenzende Elsass zum Rhein wurde mit Zeltübernachtung durchgeführt, ein Abenteuer, das nach Wiederholung ruft. Eine Gemeinschaftsfahrt mit ADFC-Mitgliedern vom Königssee zum Bodensee bleibt trotz teilweise schlechtem Wetter in guter Erinnerung.

Text u. Fotos: Johann Betz

nehmerzahl eher klein.



Start im Regen

Haben Sie eine Geschichte zu besonderen Orten in unserer Region? Schreiben Sie uns.



(v.l.n.r. Jo, Edi, Wolfgang, Eva und Stefan im Seetal beim Treffen mit dem Wegebauteam des DAV-Tübingen)

# Mit Malern und Gärtnern in der Silvretta

Interessantes am Wegesrand kann mächtig schweißtreibend sein. Genau das erfuhren wir (Eva, Stefan, Edi, Wolfgang, Reiner und Jo) bei unserer freiwilligen Wegebaufahrt in die Silvretta Mitte August dieses Jahres. Wer von uns glaubte, dass ein paar Dosen Farbe und einige gradlinige Malerhände ausreichen würden, um die Übergangswege zu Tübinger Hütte und Wiesbadener Hütte wieder gefahrlos gangbar zu machen, der erlebte vor Ort einige unerwartete Herausforderungen. Die allseits diskutierten globalen Klimaveränderungen haben auch rund um unse-

re Silvrettahütte unübersehbare Spuren hinterlassen. Die weitgehend abgeschmolzenen Kromer und Schweizer Gletscher haben statt der früher problemlosen Route hinüber zur Tübinger Hütte nun gefährlich bröselige und steinschlaggefährdete Steilhänge hinterlassen. Eine traurige aber zwingend notwendige Aufgabe war deshalb für uns sechs Wegebauer auch die Entfernung noch vorhandener Wegweiser in diesem Bereich, um Wanderer gar nicht erst zur überaus heiklen Kromer Lücke zu locken.

Durchaus stolz dürfen wir aber auf das Ergebnis

## INTERESSANTES AM WEGESRAND



unserer schweißtreibenden Arbeit in den Bereichen Tschifernella, Seelücke-Seetal und Verhupftäli sein. Mit zuweilen expressionistischer Kunstfertigkeit wurden in insgesamt fünf Arbeitstagen die dort vorhandenen Wegmarkierungen aufgefrischt oder gänzlich neu gemalt. In der Tschifernella, entlang des Weges zum Madlener Haus erforderte die überaus üppige Vegetation gärtnerisches Geschick und kräftige Hände beim Roden. Markierungspfosten und Werkzeuge Schleppen, Steinpyramiden Markierungen Aufbauen und das Beiseiteräumen von kippeligen, absturzgefährdeten Felsbrocken gehörten natürlich ebenso selbstverständlich zu unseren Aufgaben. Dafür waren uns die Verwunderung und das durchgängige Lob vieler Wegpassanten gewiss. "Toll, jetzt weiß ich endlich, wie die guten Wegmarkierungen zustande kommen!" Diesen Satz hörten wir unzählige Male. Dennoch mussten wir leider auch akzeptieren, dass einige Arbeiten von uns mit reiner Muskelkraft einfach nicht zu leisten waren. Insbesondere im Bereich Seelücke wäre zum Transport schwergewichtigen Baumaterials die Unterstützung durch einen Helikopter der Bergwacht von Nöten gewesen.

Eine besondere Belohnung war für uns Wegebauer natürlich die hervorragende und freundliche Bewirtung durch die neuen Hüttenpächter Tanja und Stefan. Und beim kameradschaftlichen abendlichen Bier- und Weingenuss am historischen Montafoner Intarsientisch verflogen die tagsüber angesammelten Muskel- und Gliederschmerzen wie von Zauberhand. Kein Wunder, dass vor diesem Hintergrund jeder von uns seine Absicht erklärte, auch im nächsten Sommer seine Arbeitskraft wieder in die Wegesanierung rund um unsere Silvrettahütte zu investieren.

Text: Jo Schindelhauer-Deutscher Fotos: Reiner Thiery (I.) , Jo Schindelhauer-Deutscher (u.)



Edi "Picasso" bei der Markierungsarbeit

## **TOURENGRUPPE PROGRAMM 2019**

#### Hinweis für alle Touren:

Es wird um telefonische Rückfrage beim Organisator gebeten, ob die Tour wie geplant stattfinden kann. Weitere Details zu den Touren werden bei Bedarf kurzfristig unter www.dav-saarbruecken.de (Rubrik Tourengruppe – Termine) eingestellt.

#### 28.12.2018

#### Wanderung zwischen den Jahren

Ziel wird noch bekanntgegeben ca. 15 km Org.: Johann Betz E-Mail: jj\_betz@yahoo.de Tel.: 0 68 94 / 3 57 63

#### 03.03.2019

#### Auf dem 'Holzlandweg' von Waldfischbach nach Steinalben

Länge ca. 22 km, Rucksackverpflegung Anreise mit der Bahn, Autoanfahrt möglich Org.: Marlies Becker, email marielube@t-online.de Tel.: 0 68 94 / 38 21 83

#### 24.03.2019 Rund um Dalem

Der Heckendalheimer Höhen- und Klammenweg führt in die reizvolle und wunderschöne Bliesgaulandschaft des UNESCO-Biosphärenreservates. Länge 20 km, 400 Höhenmeter, Rucksackverpflegung Anreise mit Auto, Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler, email Gerda.und.Wolfgang@t-online.de Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 07.04.2019

#### **Kupfer-Jaspis-Pfad**

Länge ca. 20 km sowie einige Höhenmeter Rucksackverpflegung, Anreise mit Pkw nach Fischbach/Nahe, Org.: Marlies Becker email marielube@t-online.de Tel.: 0 68 94 / 38 21 83

#### 14.04.2019

#### Von Bad Dürkheim zum Ungeheuersee

Anreise mit Bahn oder Auto möglich 19 km, 580 Höhenmeter, Rucksackverpflegung Org.: Johann Betz, email jj\_betz@yahoo.de Tel.: 0 68 94 / 3 57 63

#### 05.05.2019

#### Wanderung Karlstal + Trippstadt

Treffpunkt: Naturfreundehaus Finsterbrunnertal,

9.30 h, Streckenlänge: 23 km, rd. 400 Hm
Streckenverlauf: Vom Naturfreundehaus
Finsterbrunnertal erwandern wir im Tal der
Moosalbe die wenigen verbliebenen Zeugen des
Eisenhüttenwerkes Trippstadt, das Ende des 19.
Jhrd's seine Tätigkeit einstellte und auf Vorläufer bis
zum 30-jährigen Krieg zurückblicken konnte. Durch
die wildromantische Karlstalschlucht geht es nach
Johanniskreuz und weiter zur Sägmühle. Über das
Trippstädter Schloss und Burgruine Wilenstein gelangen wir zurück zu Ausgangspunkt. Hier ist die
Schlussrast geplant. Org.: Norbert Morawietz, email
norbert.morawietz@gmx.de, Tel: 0176 56819037

#### 19.05.2019

#### **Rothenberg-Weg mit Hoher List**

Die Hohe List mit ihrem PWV-Haus abseits von Straßen ist unser Ziel, denn "NUR WO DU ZU FUSS WARST, BIST DU AUCH WIRKLICH GEWESEN" (Johann Wolfgang von Goethe). Über die naturbelassenen Wald- und Felsenpfade des Rothenberg-Weges, vorbei an idyllischen Bachläufen mit Ausblicken vom Gipfel des Rothenberges geht es zurück nach Lemberg. Länge 23 km, 750 Höhenmeter, Rucksackverpflegung, Anreise mit Auto, Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler, email Gerda.und.Wolfgang@tonline.de. Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 23.06.2019

## Burgenwanderung bei Wilgartswiesen mit Kleinem Rauhberg

Zu Beginn steigen wir hinauf zum Kleinen Rauhberg. Weiter geht es zur Falkenburg. Nach einem Abstieg erklimmen wir die Deichenwand mit einer schönen Aussichtskanzel. Das nächste Ziel ist die Wolfsgrube, bevor wir die Wiligartaburg besuchen, eine der frühesten Burgen in der Pfalz. Zum Schluss schweift unser Blick vom Aufelsen über das Queichtal. Länge 21 km, 750 Höhenmeter. Rucksackverpflegung Anreise mit Zug oder Auto, Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler, email Gerda.und.Wolfgang@tonline.de, Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 03.07. bis 10.07.2019

## Fahrt nach Rom auf Einladung des Club Alpino

Der Club Alpino Italiana (CAI) hat ein Kultur- und Wanderprogramm zusammengestellt. Wir werden



einige Sehenswürdigkeiten von Rom kennenlernen und in der näheren Umgebung wandern. Höhepunkt ist der Gran Sasso mit dem Corno Grande (2.912 m) Übernachtung im Hotel (Doppelzimmer)

Ubernachtung im Hotel (Doppelzimm Anmeldeschluss: 15.03.2019

Anreise: Bahn oder Flugzeug

Diese Tour kann mit Grande Traversata delle Alpi vom 11.7.bis 22.7.2019 kombiniert werden. Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler email Gerda.und.Wolfgang@t-online.de

Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 11.07. bis 23.07.2019

#### Grande Traversata delle Alpi VII

Die GTA führt bei gewaltiger 4000er-Kulisse auf alten Saumwegen durch den italienischen

Westalpenbogen bis ans Mittelmeer. Wir werden in diesem Jahr weitere Etappen von Maddalena im Valle Varaita bis Sambuco im Valle Stura gehen (mit Gepäck). Die Gehzeiten sind bis zu 7:30 Stunden am Tag (insgesamt ca. 9 Stunden), somit nur für geübte Bergwanderer! Übernachtung in Hütte, Posto Tappa oder Hotel, Führergebühr 40 €

Anmeldeschluss: 15.03.2019

Anreise mit Zug: 11.07.2019 (max. 7 Teilnehmer/

innen)

Diese Tour kann mit der Fahrt nach Rom vom 3. – 10.7.2019 kombiniert werden.

Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler email Gerda.und.Wolfgang@t-online.de

Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 10.08. bis 17.08.2019

## Wanderungen und Radtouren gemeinsam mit dem CAI Roma

Wir wollen unseren italienischen Gästen die Highlights unserer saarländischen Heimat zeigen. Es werden jeden Tag Wanderungen und Radtouren angeboten. Das ausführliche Programm erscheint ab 20.6.2019., Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler email Gerda.und.Wolfgang@t-online.de Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 29.09.2019

#### 'Appelbachhöhenweg' bei Rockenhausen

Länge ca. 20 km Rucksackverpflegung Anreise mit der Bahn, Autoanfahrt möglich Org.: Marlies Becker

email marielube@t-online.de

Tel.: 0 68 94 / 38 21 83

#### 01.10, bis 09.10.2019

#### Wanderungen auf dem GR 5 durch die Vogesen

Der GR 5 verläuft von Norden nach Süden durch die Vogesen. Bei seinem teils mäanderförmigen Weg verbindet er die schönsten Flecken der Vogesen miteinander. Wir wandern in diesem Jahr weitere Etappen von Barr nach Metzeral. Übernachtung in Gasthaus, Chambres d'hôtes oder Hotel (Doppelzimmer), Tageswanderungen bis 6:45 Gehstunden (8 h mit Pausen), Führergebühr 30 € Anmeldeschluss: 15.05.2019

Anmeldeschluss: 15.05.2019 (max. 8 Teilnehmer/innen), Anreise mit Zug: 01.10.2019 Org.: Gerda und Wolfgang Reins

Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler email Gerda.und.Wolfgang@t-online.de Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 20.10.2019

#### **Erweiterte Dollbergschleife**

Die Dollbergschleife ist eine der Traumschleifen des Saar-Hunsrück-Steiges. Der Keltische Ringwall auf dem Dollberg, eine der eindrucksvollsten keltischen Befestigungsanlagen in Europa und der Züscher Hammer, das größte Eisenhüttenwerk des Hunsrücks im 17. Jahrhundert, vermitteln die Geschichte der Kelten und die der Eisenindustrie. Unterwegs passiert man das Naturschutzgebiet Gunnesbruch und die Primstalsperre, das größte Trinkwasserreservoir in Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Länge 21 km, 440 Höhenmeter Rucksackverpflegung

Anreise mit Auto

Org.: Gerda und Wolfgang Reinstädtler email Gerda.und.Wolfgang@t-online.de

Tel: 0 68 93 / 98 75 70

#### 20.11.2019

#### Genaueres später

Org.: Johann Betz email jj\_betz@yahoo.de Tel.: 0 68 94 / 3 57 63

#### 29.12.2019 Zwischen den Jahren

Genaueres später (ausnahmsweise nicht am 28., weil der ein Samstag ist) Org.: Johann Betz email jj\_betz@yahoo.de

Tel.: 0 68 94 / 3 57 63

## DEN WINTER AKTIV ERLEBEN!

Alpin und Langlauf

## LA BRESSE Tagesfahrt

#### Skispaß in den Vogesen

Termine 2019 / 1 Tag: (Samstag) 12.01., 19.01., 26.01., 02.02., 09.02., 16.02., 23.02., 02.03., 09.03., 16.03.

Einer der bekanntesten Wintersportorte Ostfrankreichs bietet Ski alpin auf 220 ha mit 37 Pisten, 7 Sessel- und 18 Skiliften.

Auch Skilangläufer finden hier im größten Gebiet für Ski nordisch in den Vogesen mit 50 km Loipen beste Bedingungen.

**Fahrpreis,** 7 Std. Aufenthalt im Schnee (ohne Skikurs), Anreise in Skikleidung  $\in$  21,-

Alpin und Langlauf

## **FELDBERG** Tagesfahrt

#### 7 Stunden im Schnee

Termine 2019 / 1 Tag: (Sonntag) 13.01., 20.01., 27.01., 03.02., 10.02., 17.02., 24.02., 03.03., 10.03., 17.03.

Jeder Wintersportler, ob Alpinskifahrer, Skilangläufer oder Snowboarder, der sich den Skitag individuell gestalten möchte, kann sich an den schönen Hängen des Feldbergs austoben.

**Fahrpreis,** 7 Std. Aufenthalt im Schnee (ohne Skikurs), Anreise in Skikleidung € **24,-**

Jetzt

buchen

Kartenkontingent nur bis Sommer

2019

## **BIATHLON WELTMEISTERSCHAFT 2020**

#### Antholz und die "Südtirol Arena" im WM-Fieber

Die Kultdestination der Biathlonfans, die "Südtirol Arena", erwartet Sie vor atemberaubender Kulisse zur 51. IBU Biathlon Weltmeisterschaft 2020. Hier im italienischen Antholz trifft sich die Biathlon-Elite zum sechsten Mal und kämpft in packenden Rennen der sechs Disziplinen Einzel, Sprint, Verfolgung, Massenstart, Staffel und Mixed-Staffel um den Sieg.

#### Leistungen:

- Reise im modernen 5-Sterne-Fernreisebus
- 3 ÜN in einem guten Mittelklassehotel im Raum Südtirol
- 3x Frühstück
- 3x Abendessen (3-Gänge-Menü oder Buffet)
- 2x Stehplatzkarte Strecke Biathlon Antholz (am Freitag & Samstag)

DZ inkl. HP €/Pers. ab

385,

Zuschlag Einzelzimmer € 65

4 TAGE / TERMIN: 13.02. – 16.02.2020

Anton Götten Reisen – Ihr zuverlässiger Partner für die schönste Zeit des Jahres. Spezialist für Rundreisen, Premium-Reisen, Wanderreisen, Städtereisen, Kunst- und Musikreisen, Urlaubsreisen, Kurreisen, Fluss-und Seekreuzfahrten.

## ANTON GÖTTEN REISEN



Anton Götten GmbH · 66111 Saarbrücken · Faktoreistr. 1 · Tel. 0681 3032-110 · www.goetten.de



## Rennkader Trainingstermine der Saison 2018/19

#### **TRAINING**

#### Kaprun/Kitzsteinhorn

Weihnachtsferien, 19.12. - 23.12.2018 Faschingsferien, 24.02. - 01.03.2019

#### Fulpmes/Stubaigletscher

Christi Himmelfahrt, 29.05. - 02.06.2019 (Evtl. planen wir stattdessen Training in den Osterferien 22.04. - 26.04.2019)

Die Ausschreibungen werden den Athleten per E-Mail zugestellt.

#### TRAINING in der Skihalle Amnéville:

Meldung bis spätestens mittwochs 18:00h vor dem jeweils u.a. Termin per E-Mail an Heinz Müller

Samstage: 01.12.18 8:00 bis 13:00 h

15.12.18 8:00 bis 13:00 h

Weitere Termine werden von Januar bis April kurzfristig nach Schneesituation und Wetter festgelegt. Bei ausreichender Schneelage ab Dezember samstags Training im Nordoder Südschwarzwald. Termine werden nach Schneelage kurzfristig festgelegt und per E-Mail bekannt gegeben. Das reichhaltige Angebot an Terminen stellt eine Auswahl dar.

Die Termine im Oktober oder November können sich evtl. ändern, wenn zu anderen Zeiten Slalomtraining in der Halle möglich ist.

Abfahrt und Treffpunkt:

08:00 Uhr Parkplatz Decathlon in Stiring Wendel

Rückkehr: 13:00 Uhr Parkplatz Decathlon in Stiring Wendel

Kosten: Je nach Alter und Tageszeit für die Liftpässe in der Skihalle zwischen 6 € und 25 € pro Trainingseinheit. Fahrtkosten 10 €.

Das Guthaben auf den Liftkarten aus der abgelaufenen Saison ist noch gültig.

Meldungen und Infos: Heinz Müller, Tel. mobil: 0175 5270311, E-Mail: heinz.mueller-sbsb@t-online.de

#### WETTKÄMPFE

WSV-Meisterschaften Jgd., Sen.: 11.01. - 13.01.2019 Maria Alm

WSV-Schülermeisterschaften U14, U16: 19.01. - 20.01.2019 Altastenberg

NOW-Schülermeisterschaften U14, U16: 26.01. - 27.01.2019 Bad Wiessee

HSV-Cup Schülerrennen U14, U16: 01.02. - 03.02.2019 Reutte/Tirol

DOM-Pokalrennen S., Jgd., Sen.: 09.02. - 10.02.2019 Todtnauberg

Taunuspokal-Kinderrennen U6, U12: 09.02. - 10.02.2019 Todtnauberg

Saarlandmeisterschaften alpin alle Klassen: 16.02.2019 (Samstag) Todtnauberg

Rheinland Schülermeisterschaften U14, U16: 23.02. - 24.02.2019 Altastenberg

Saarländischer Skischultag: 09.03.2019 La Bresse

HSV-Schülermeisterschaften U14, U16: 16.03. - 17.03.2019 Hinterreit

HSV-Jugend-u. Seniorenmeisterschaften: 16.03. - 17.03.2019 Hinterreit

Krimmler Rennsportwoche alle Klassen: 12.04. - 18.04.2019 Hochkrimml

Heinz Müller ASS-Skireferent



Noch sehr viele Schneefelder

## BERGWANDERUNG PYRENÄEN

Im Juli 2018 durch den Parque Nacional de Aigüestortes i Estany de San Maurici und den Naturpark Posets/Maladeta mit den höchsten Bergen der Pyrenäen. Teilnehmer: Ingeborg, Ulrike, Reinhold, Alexander, Uwe, Waltraud, Andreas

- 1. Etappe Per Flug von Luxemburg, Frankfurt oder München treffen wir uns am 07.07.18 in Barcelona. Im zentralen Stadtteil La Rambla nehmen wir für eine Nacht Quartier im Hotel, wo wir auch einen Teil unserer Ausrüstung bis zum Rückflug lassen können, da wir auf dem Rückweg wieder dort untergebracht sind.
- **2. Etappe** Mit U-Bahn, Fernbus und Taxi geht es zum Ausgangspunkt unserer Tour in Espot. Diese Strecke legen wir bequem am 08.07.18 zurück und genießen noch einmal den Aufenthalt in einem guten Hotel. Das Essen ist bis auf kleine Ausrutscher super.
- **3. Etappe** Nach einem umfangreichen Frühstück beginnen wir den 1. Aufstieg zum Refugi d'Amitges auf 1.890 m. Traumhafte Seen, fantastische Aussichten auf die Berge, insbesondere die Doppelfelsen der Encantants und viele Blumen am Wegesrand ziehen uns in ihren Bann. Es zeigen sich erste Schneefelder.

**4. Etappe** Gegen 8:30 Uhr, die d'Amitges-Türme erstrahlen rötlich im Morgenlicht, brechen wir, nach einem super Abendessen und überraschend ruhigen Nacht im Massenlager mit 40 Plätzen, auf Richtung Refugi Colomèrs. Am Pass Port de Ratera lädt der Gipfel Tuc de Ratera 2.862 m auf einen Abstecher ein und belohnt mit grandioser Rundumsicht. Die Landschaft bis zur Hütte nimmt eine derart überbordende Schönheit an, dass ich mich an jeder Ecke frage, ob dies hier tatsächlich Realität ist.



- **5. Etappe** Unterwegs zum Refugi Restanca, 2.010 m, erklimmen wir den wolkenumwobenen Gipfel des Montardo, 2.833 m. Heute haben wir im Aufstieg 870 m und im Abstieg 1.009 m bewältigt und waren insgesamt 7 Stunden unterwegs. Dies lässt uns nach dem Abendessen bei lautem Stimmengewirr schnell einschlafen.
- **6. Etappe** Nun brechen wir auf zum Refugi de Conangles. Ein steiler Abstieg in ein einsames, wildes Tal mit viel Wasser von allen Seiten, verlangt uns alles ab. Wir müssen zum Pass Pòrt de Rius aufsteigen und auch einige Schneefelder bewältigen. Fast 800 m Abstieg tun ihr übriges. Dafür erwartet uns ein traumhaftes Domizil: eine Blockhütte im Wald, welche wir fast für uns alleine haben. Auch können wir dort unsere Wäsche waschen. Ein interessantes Gespräch mit einen anderen Wanderer und einige Gläser Rotwein runden den Abend ab und die Augen fallen mühelos zu.
- 7. Etappe Wir brechen wieder kurz nach acht auf und müssen uns die Höhe wieder erarbeiten. In der Nacht zuvor hat es geregnet und nun heizt die Sonne alle Flächen wieder auf. Unser 550 m Aufstieg durch einen dampfenden Wald entlang eines Wilden Bergflusses gestaltet sich wie ein dauernder Aufguss in der 90°C Sauna. Wir haben bei Beginn des Aufstiegs von Catalonien in die Region Aragon gewechselt. Unsere Bleibe für die nächste Nacht ist eine sehr moderne Hütte in bisher ungewohnt karger Felslandschaft aus Holz und Blech: Refugio de Cap de Llauset, 2.869 m.
- **8. Etappe** An diesem Tag heißt unser Ziel Refugio La Renclusa 2.140 m. Wir bewältigen Steilhänge, Schneefelder und müssen wegen zu viel Schnee eine Routenänderung vornehmen. Um dennoch die gebuchte Hütte zu erreichen, fahren wir ein Stück mit dem Taxi, danach kurzer Anstieg zum Ziel. Der Aneto, mit 3.404 m der höchste Berg der Pyrenäen, ist in greifbarer Nähe. Auf eine Besteigung müssen wir mangels entsprechender Ausrüstung leider verzichten.
- **9. Etappe** Am nächsten Tag nehmen wir einen Weg durch ein Seitental um das Aneto-Massiv. Die Landschaft in dem Seitental nimmt Züge an, wie sie sich im Amazonasgebiet zeigen: ein stark mäandernder Fluss und Vegetation. Danach geht es in Richtung Benasque, einem Bergsteigerdorf mit überregionaler Bedeutung. Der Aufenthalt im Hotel ist eine rich-

tige Wohltat. Der Ort hat einiges zu bieten. Ein ordentliches Abendessen und ein Schlummertrunk sind uns gewiss.

- 10. Etappe Der nächste Morgen beginnt mit starkem Regen, welcher nach ca. 2 Stunden etwas nachlässt und uns zum Aufbruch mit Regenschutz zwingt. Wir legen ein kleines Stück mit dem Bus zurück und beginnen unseren 800 m andauernden Aufstieg zum Refugio de Estòs. Das Abendessen ist nicht so reichhaltig und auch die Gesellschaft ist im Tagesraum der Hütte derart laut, dass ich frühzeitig meine Ohrstöpsel auspacke.
- **11. Etappe** Hier verweilen wir 2 Nächte und unternehmen einen Tagesausflug zum Bergsee Ibón Gran de Batisielles, 1.895 m.
- **12. Etappe** Nun starten wir in Richtung Refugio de Viados über den Pass Puerto de Christau, 2.572 m und steigen durch das Tal Val D'Anes Cruces zum Refugio auf 1.760 m ab, den Pico des Posets, 3.376 m im Blick.
- **13. Etappe** Nach dem Keks-Frühstück gehen wir unseren letzten Aufstieg zum Pass Collado de Urdiceto an. Gott sei Dank hat unser gut spanisch sprechender Mitwanderer Alexander ein Taxi organisiert, welches uns vom Pass ins Bergdorf Parzán und weiter nach Bielsa bringt. Der Weg ist selbst mit dem Taxi anstrengend. Wir beziehen ein kleines aber feines Hotel im historischen Ortskern und genehmigen uns ein Abendessen mit 3 Gängen.
- **14. Etappe** Am nächsten Morgen lassen wir uns mit dem Kleinbus-Taxi in die nächst größere Provinzstadt bringen, von wo aus wir wieder den Fernbus nach Barcelona nehmen. Wir beziehen wieder Quartier im Hotel auf der La Rambla und genehmigen uns nach dem Abendessen den 1. gemeinsamen Sangria.
- **15. Etappe** Der nächste Tag steht uns ganz für Barcelona zur Verfügung. Wir besichtigen natürlich die weltberümte Kathedrale La Sagrada Familia von Gaudi und streifen etwas durch die Stadt.

Am nächsten Morgen heißt es Abschied nehmen. Ingeborg sei für die hervorragende Planung und Führung - auch im Namen der anderen - hier ein herzliches Danke gesagt.

Text: Andreas Bolduan Fotos: Uwe Schlicker

**Herausgeber + Verlag:** Alpenverein + Skiclub Saarbrücken, Ski-Schule Saarbrücken e.V Rosenstraße 31 · 66111 Saarbrücken Telefon: 0681 / 67702 · Telefax: 0681 / 67719

**Druck:** COD Büroservice GmbH Mainzer Str. 35, 66111 Saarbrücken

#### Redaktion + Anzeigen:

E-Mail: redaktion.assinfo@gmail.com

Benjamin Weiler, 0162 4980762 Klaus Kahlert, 0681 3 59 38 Joachim Schindelhauer-Deutscher, 0171 1 93 56 91 Ewa Maus, 0171 1 60 97 60 Bärbel Neurohr, 0176 68 04 28 52

**Satz:** kmk kreuter marketingkommunikation UG Mainzer Straße 26, 66111 Saarbrücken info@kreuter-marketing.de

Die Mitteilungen des Alpenverein + Skiclub Saarbrücken erscheinen 4 x im Jahr. Für Beiträge mit Namensangabe übernimmt der jeweilige Verfasser die Gewähr. Die Redaktion behält sich vor, Texte in redaktionell üblicher Form redigiert zu veröffentlichen. **Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten**.

## Manuskripte und Anzeigen für die nächste Ausgabe bis 24.01.2019 erbeten.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Alpenverein + Skiclub Saarbrücken Ski-Schule Saarbrücken e.V. Sektion des Deutschen Alpenvereins e.V. (gegr. 1903)

#### Geschäftsstelle:

Rosenstraße 31, 66111 Saarbrücken Telefon: 0681 / 67702 · Telefax: 0681 / 67719 E-mail: info@dav-saarbruecken.de Internet: www.dav-saarbruecken.de

#### Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr

#### Bankverbindung:

#### Sparkasse Saarbrücken

IBAN: DE30 5905 0101 0000 6915 76 BIC: SAKSDE55XXX

(zur besseren Lesbarkeit ist die IBAN hier mit Leerzeichen dargestellt. Online IBAN immer ohne Zwischenräume eingeben)

#### Personalien

1. Vorsitzender Leo Lauer Mobil 01520 / 25 52 747 vorstand1@dav-saarbruecken.de

2. Vorsitzender Alexander Dornhöfer Mobil: 0170 / 1224229 vorstand2@dav-saarbruecken.de

Schatzmeisterin Gabi Scherer Tel. 0689 /62809 schatz@dav-saarbruecken.de

Jugendreferent Stefan Hafner Tel.: 06831 / 62817 jugend@dav-saarbruecken.de

Schriftführerin Gisela Dill Tel. 0681 / 581657 schrift@dav-saarbruecken.de

Bergsteigen Harald Rohrbacher

Skilauf Heinz Müller Tel. 06898 / 93 55 65 / Fax 06898 / 93 55 67 ski@dav-saarbruecken.de

Wandergruppe
Eva Schmitt
Tel. (00 33) 3 88 04 08 95
mobil (00 33) 6 79 17 76 02
wandern@dav-saarbruecken.de

Webmaster Robin Pahlig Mobil: 0173 / 8924422 webmaster@dav-saarbruecken.de

#### Das Team der Geschäftsstelle

Wolfgang Dinger (Geschäftsstellenleiter) Françoise Knaack-Hitti (Mitgliederverwaltung) Anja Lorscheider Marion Moritz Rosi Backes Gerda Reinstädtler





Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.





## Ihr Wintersport-Partner

Wintersport- / Skibekleidung

Skischuhe / Skischuhfitting

Maßgefertigte Skischuhe von Strolz

Ski-Service - alle Leistungen rund um Ihre Ski



# SPORTHAUS KOHLEN

Sporthaus F. Kohlen GmbH · Sulzbachstraße 1 · 66111 Saarbrücken Tel.: +49 681 9 36 72-0 · www.sporthaus-kohlen.de

















KLETTERN

WINTERSPORT

INLINESKATES

**TEAMSPORT**